

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **64 (1946)**

Heft 240

PDF erstellt am: **13.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nr. (031) 216 60  
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 22.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.50, ein Monat Fr. 2.50; Ausland: Zuschlag des Portos — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 20 Rp. die einseitige Millimeterzelle oder deren Raum; Ausland 25 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 8.30.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone n° (031) 216 60  
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: up an 22 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 50; un mois 2 fr. 50; étranger: frais de port en plus — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 20 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 25 ct. — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“ ou à „La Vita economica“: 8 fr. 30.

### Inhalt — Sommaire — Sommario

#### Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.  
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.  
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 117249—117278.  
BRB betreffend die Allgemeinverbindlicherklärung einer im schweizerischen Drechlergewerbe und der Holzwarenindustrie vereinbarten Erhöhung der Teuerungszulage. ACF domant force obligatoire générale à un relèvement de l'allocation de renchérissement convenu dans le métier de tourneur en Suisse et dans l'industrie des articles en bois. DCF concernato il conferimento del carattere obbligatorio generale ad un aumento dell'indennità di rincaro nel mestiere del tornitore e nell'industria degli articoli in legno.  
H. G. Bachtold Söhne & Co., Aktiengesellschaft, Schleithelm.

#### Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Der schweizerische Aussenhandel im September 1946.  
Erteilung von Ausfuhrbewilligungen. Octroi de permis d'exportation. Rilascio di permessi d'esportazione.  
France: Exportation de machines et appareils ayant déjà servi.

### Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

#### Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

##### Aufrufe — Sommations

Auf den Liegenschaften Roggwil Grundbuchblatt Nrn. 210 und 204 des Fritz Ammann, Kaufmann, in Winterthur, haftet laut Eigentümerschuldbrief vom 18. Juli 1932, Beleg 1/6546, ein Kapital von Fr. 5000 im III. Rang. Der Titel wird vermisst. Der unbekannt Inhaber wird aufgefordert, ihn binnen Jahresfrist, von der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung erfolgen wird.  
Aarwangen, den 7. Oktober 1946. (W 5074)

Der Gerichtspräsident: Briner.

Die Kraftloserklärung der beiden Anteilscheine der Basler Hypothekar-Bürgschaftsgenossenschaft Basel, Nr. B 173 und Nr. 991 zu nom. je Fr. 500, mit Zinscoupons von 1941 bis 1945 und folgende, lautend auf Th. Franz, wird begehrt.

Gemäss Beschluss des Zivilgerichts des Kantons Basel-Stadt vom 13. September 1946 wird der allfällige Inhaber hiermit aufgefordert, diese beiden Anteilscheine innert sechs Monaten, d. h. bis zum 17. März 1947, der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, widrigenfalls diese Titel nach Ablauf der Frist kraftlos erklärt werden.  
Basel, den 17. September 1946. (W 4774)

Zivilgerichtsschreiberei Basel:  
Prozesskanzlei.

La Pretura di Lugano-Campagna diffida lo sconosciuto detentore del titolo ipotecario al portatore della somma di 5000 fr. stipulato con rogito 11 febbraio 1932, n° 134, di rubrica del notaio avvocato Piero Barchi, iscritto al R.F. in data 14 luglio 1932 al n° 353, a carico della fondazione «Pia Opera dell'Oratorio e dell'Asilo infantile di Lamone», a volerlo produrre alla Pretura stessa entro il 31 maggio 1947, sotto comminatoria dell'ammortamento, a sensi dell'articolo 983 e rel. C.O.  
Lugano, 11 ottobre 1946. (W 5154)

Per la Pretura:  
Elv. Bertola, segretario-assessore.

#### Kraftloserklärungen — Annulations

Par ordonnance du 7 octobre 1946, le président du tribunal de l'arrondissement de la Sarine a prononcé l'annulation des bons de caisse de la Banque Weck, Aeby et Cie, à Fribourg, N° 8842 de 500 fr. et 8843 de 1000 fr., au porteur, au 3/4 %, échus depuis le 7 octobre 1942 et ordonné qu'il en soit délivré une seconde expédition.  
Fribourg, le 10 octobre 1946. (W 514)

Le Président: Xavier Neuhaus.

### Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

#### Zürich — Zurich — Zurigo

Berichtigung.  
Baugenossenschaft Heimat, bisher in Pfäffikon (SHAB. Nr. 224 vom 25. September 1946, Seite 2806). Der Sitz der Genossenschaft befindet sich in Tann, Gemeinde Dürnten, nicht in der Gemeinde Rüti. Samuel Hertig, Präsident, und Hans Bütikofer, Sekretär der Verwaltung, wohnen in Tann, Gemeinde Dürnten, nicht in der Gemeinde Rüti.  
Berichtigung.  
L. Scheller, «Biöveta», in Zürich (SHAB. Nr. 235 vom 8. Oktober 1946, Seite 2935), biologische Nahrungsmittel usw. Der Sitz der Firma befindet sich nicht in Zürich, sondern in Dietikon.  
8. Oktober 1946. Verlag.  
Steinberg & Co., in Zürich 2, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 257 vom 2. November 1945, Seite 2697), Verlag. Diese Firma hat den Sitz nach

Zollikon verlegt. Die Gesellschafterin Selma Steinberg wohnt nun in Zollikon. Geschäftslokal: Schwendenhausstrasse 19.

8. Oktober 1946.  
Steinberg & Co., Diana Verlag, in Zürich 2. Unter dieser Firma sind Luise Steinberg, von Zürich, in Zürich 2, und Selma Steinberg, von Zürich, in Zollikon, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1946 ihren Anfang nahm. Einzelprokura ist erteilt an Dr. Simon Menzel-Steinberg, österreichischer Staatsangehöriger, in Zürich. Buchverlag (Herausgabe belletristischer Werke), Dianastrasse 8.

9. Oktober 1946.  
DIFAG Fabrik für Dichtungen und Metallrücke A.-G., in Horgen (SHAB. Nr. 81 vom 6. April 1946, Seite 1059). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 16. September 1946 wurde das Grundkapital von Fr. 50 000 durch Ausgabe von 150 Namenaktien zu Fr. 1000 auf Fr. 200 000 erhöht, eingeteilt in 200 vollliberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Liberierung des Erhöhungsbetrages erfolgte durch Verrechnung. Die Statuten wurden dementsprechend revidiert. Neu wurde als Mitglied des Verwaltungsrates ohne Unterschrift gewählt: Max Vogel, von und in St. Gallen.

9. Oktober 1946.  
Speisefettwerk Schweizerperle A.-G. (Fabrique de graisse mélangée Perle Suisse S. A.), in Zürich 3 (SHAB. Nr. 36 vom 13. Februar 1945, Seite 353), Fabrikation von Koch- und Speisefetten usw. Durch Beschluss der Generalversammlung vom 4. Oktober 1946 wurde das Grundkapital von Fr. 50 000 durch Ausgabe von 600 Inhaberaktien zu Fr. 250 auf Fr. 200 000 erhöht, eingeteilt in 800 voll liberierte Inhaberaktien zu Fr. 250. Die Liberierung des Erhöhungsbetrages erfolgte durch Verrechnung.

9. Oktober 1946.  
Molkerei-Genossenschaft Dübendorf, in Dübendorf (SHAB. Nr. 255 vom 31. Oktober 1934, Seite 3006). Die Generalversammlung vom 4. Juli 1942 hat neue, den Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes angepasste Statuten angenommen. Zweck der Genossenschaft ist: a) die bestmögliche Verwertung der in Dübendorf produzierten Kuhmilch; b) die Förderung der beruflichen Kenntnisse durch Veranstaltung von Vorträgen und Kursen; c) die rationelle Versorgung von Dübendorf mit Milch und Milchprodukten; d) die genossenschaftliche Anschaffung und der Betrieb von landwirtschaftlichen Maschinen. Für die Verbindlichkeiten haften die Mitglieder wie bisher solidarisch. Sie sind überdies zu unbeschränkten Nachschussleistungen verpflichtet. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Verwaltung (bisher Vorstand) besteht aus sieben Mitgliedern. Präsident oder Vizepräsident führen Kollektivunterschrift mit dem Kassier oder dem Aktuar. Jakob Fürst ist aus der Verwaltung ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Werner Weber, bisher Aktuar, ist jetzt Kassier (Verwalter). Alfred Trüb, Beisitzer, von und in Dübendorf, ist nun Aktuar. Neu ist in die Verwaltung gewählt worden Hans Gfeller, von Rubigen (Bern), in Dübendorf, als Vizepräsident.

9. Oktober 1946 Immobilien.  
Aktiengesellschaft Bako, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 158 vom 10. Juli 1945, Seite 1630). Uebernahme und Verwaltung der Liegenschaft «Bakohaus» in Zürich usw. Durch Beschluss der Generalversammlung vom 6. September 1946 wurden die Statuten dahin abgeändert, dass der Verwaltungsrat nun aus 3 bis 5 Mitgliedern besteht. Als weitere Mitglieder des Verwaltungsrates ohne Firmaunterschrift wurden gewählt: Fritz Merker, von und in Baden (Aargau), und Ernst Lenzlinger, von Uster, in Zürich.

9. Oktober 1946. Bureaumaschinen usw.  
BEMAG A.-G. (BEMAG S. A.) (BEMAG Ltd.), in Zürich 1 (SHAB. Nr. 165 vom 18. Juli 1946, Seite 2170), Uebernahme von Vertretungen, Handel mit und Fabrikation von Bureaumaschinen usw. Die Generalversammlung vom 2. Oktober 1946 hat auf dem Wege der Statutenrevision die Firma abgeändert in BEXIMA A.-G. (BEXIMA S. A.) (BEXIMA Ltd.).

9. Oktober 1946.  
Société Castel & Cie, Paris, Succursale de Zurich, in Zürich (SHAB. Nr. 77 vom 2. April 1946, Seite 1005). Gesellschaft mit beschränkter Haftung unter der Firma «Société Castel Cie.», mit Hauptsitz in Paris, Handel, Kommission, Export, Import, Fabrikagentur und im allgemeinen Betrieb aller damit zusammenhängenden Geschäfte usw. Die Unterschrift von Robert About ist erloschen.

9. Oktober 1946. Hypothekar- und Versicherungsbureau usw.  
Seltzmeir & Co., in Zürich 1, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 147 vom 27. Juni 1946, Seite 1934), Hypothekar- und Versicherungsbureau usw. Zwischen dem unbeschränkt haftenden Gesellschafter Hansjörg Seltzmeir und dessen Ehefrau Alice, geb. Baltensperger, besteht Gütertrennung.

9. Oktober 1946. Waren aller Art.  
Gustav Keller, in Zürich (SHAB. Nr. 76 vom 3. April 1945, Seite 757), Waren aller Art. Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

9. Oktober 1946. Fuhrhalterei.  
Oskar Richner, in Zürich (SHAB. Nr. 54 vom 6. März 1934, Seite 586), Fuhrhalterei. Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

9. Oktober 1946. Hoch- und Tiefbaugeschäft.  
Emil Künzli, in Gossau. Inhaber dieser Firma ist Emil Künzli, von und in Gossau (Zürich). Hoch- und Tiefbaugeschäft. Im Unterdorf.

9. Oktober 1946. Vieh- und Fleischhandel.  
Hs. Stirnemann, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Johannes Stirnemann-Häfliger, von Zürich, in Zürich 2. Vieh- und Fleischhandlung. Steinhaldenstrasse 73.

9. Oktober 1946. Kosmetische Produkte.  
Doris Stöckli, in Zürich. Inhaberin dieser Firma ist mit Zustimmung ihres Ehemannes, gemäss Art. 167 ZGB., Dorothee Elisabeth Stöckli-Staub, von Aristau und Muri (Aargau), in Zürich 6. Fabrikation von und Handel in mit «Dowa» bezeichneten kosmetischen Produkten. Pflugstrasse 5.

## Bern — Berne — Berna

## Bureau Aarwangen

Berichtigung.

**H. Burgunder**, in **Langenthal**, Drogerie, Sanitätsgeschäft, Handel mit Kolonialwaren (SHAB. Nr. 235 vom 8. Oktober 1946, Seite 2936). Der Inhaber der Firma ist heimatberechtigt in Heimenhausen (Bern) und nicht in Zofingen.

## Bureau Bern

9. Oktober 1946. Spenglerei, sanitäre Anlagen.

**Emil Stäger**, in **Bern**, Spenglerei und sanitäre Anlagen (SHAB. Nr. 228 vom 29. September 1945, Seite 2363). Die Firma wird infolge Geschäftsübergangs gelöst.

9. Oktober 1946. Sanitäre Anlagen, Heizungen usw.

**Hegglin & Stäger**, in **Bern**. Unter dieser Firma sind **Otto Hegglin**, von **Neuheim (Zug)**, in **Riehen**, und **Emil Oskar Stäger**, von **Lauterbrunnen**, in **Bern**, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 9. Oktober 1946 begonnen hat. Sanitäre Anlagen, Heizungen, Spenglerei. Kesslergasse 17.

9. Oktober 1946. Bureaumaschinen.

**Arnold & Baumgartner G.m.b.H.**, in **Bern**, Kauf, Verkauf, Reparaturen von Bureaumaschinen und Handel mit Bureaubedarfsartikeln (SHAB. Nr. 53 vom 5. März 1946, Seite 686). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Gesellschafterversammlung vom 10. August 1946 hat die Gesellschaft ihre Statuten revidiert. Die publikationspflichtigen Tatsachen werden davon nicht betroffen. **Friedrich Baumgartner-Rufer** ist als Geschäftsführer zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Als Geschäftsführer mit Einzelunterschrift wurde bestätigt: **Eugen Arnold-Ries**, bisher.

## Bureau Burgdorf

9. Oktober 1946.

**Krankenkasse Burgdorf und Umgebung**, in **Burgdorf**, Genossenschaft (SHAB. Nr. 254 vom 29. Oktober 1940). Die Genossenschaft hat sich in einen Verein nach Artikel 60 ff. ZGB. umgewandelt und hat darauf verzichtet, sich als solcher im Handelsregister eintragen zu lassen. Die Firma wird im Handelsregister gelöst. Die Kasse besitzt im Sinne von Artikel 29 des Bundesgesetzes vom 13. Juni 1911 über die Kranken- und Unfallversicherung die Rechtspersönlichkeit.

## Bureau Langnau (Bezirk Signau)

10. Oktober 1946. Zimmerei.

**Fritz Sommer**, in **Kalchmatt**, **Zollbrück**, Gemeinde **Lauperswil**. Inhaber der Firma ist **Fritz Sommer**, des **Friedrich**, von **Wyssachen**, in **Kalchmatt**, **Zollbrück**, Gemeinde **Lauperswil**. Zimmereigeschäft.

## Bureau de Moutier

9 octobre 1946. Atelier mécanique.

**Robert et Paul Schaffter**, à **Moutier**, atelier mécanique, société en nom collectif (FOSC. du 30 mars 1946, n° 75, page 980). La société modifie sa raison sociale en **Schaffter Frères**.

## Bureau Saanen

9. Oktober 1946. Sägerei usw.

**Schopfer & Zahnd**, in **Feutersony**, Gemeinde **Gsteig**, Sägerei und Schotterwerk, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 99 vom 29. April 1941, Seite 826). **Witwe Marie Zahnd**, geb. **Diek**, von **Rüschegg**, in **Feutersony**, Gemeinde **Gsteig**, ist an Stelle ihres verstorbenen Ehemannes **Fritz Zahnd** in die Gesellschaft eingetreten. Diese besteht unter derselben Firma weiter und wird einzig durch den Gesellschafter **Arnold Schopfer** vertreten.

## Schwyz — Schwytz — Svitto

10. Oktober 1946.

**Textilwerk Bäch**, Aktiengesellschaft, in **Bäch**, Gemeinde **Freienbach** (SHAB. Nr. 155 vom 5. Juli 1944, Seite 1515). Der Direktor **Jacques Hauser-Grob** hat seinen Wohnsitz nach **Wollerau** verlegt.

10. Oktober 1946. Schuhe.

**Josef Kistler-Kistler**, in **Reichenburg**, Schuhhaus (SHAB. Nr. 122 vom 27. Mai 1946, Seite 1608). Der Bezirksgerichtspräsident der **Mareh** hat am 5. Oktober 1946 über den Inhaber der Firma den Konkurs eröffnet.

10. Oktober 1946.

**H. Hug-Risi**, Drogerie z. **Freihof**, in **Lachen** (SHAB. Nr. 100 vom 1. Mai 1934, Seite 1147). Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen auf die neue Firma «**Frau C. Hug-Risi**», in **Lachen**.

10. Oktober 1946. Drogerie.

**Frau C. Hug-Risi**, in **Lachen**. Inhaberin der Firma ist **Christine Hug-Risi**, von **Wolfenschiessen (Nidwalden)**, in **Lachen**. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «**H. Hug-Risi, Drogerie z. Freihof**», in **Lachen**. **Klara Würmle-Hug**, von **Eschenbach (St. Gallen)**, in **Rapperswil (St. Gallen)**, erhält Einzelprokura. Drogerie. Bahnhofstrasse.

10. Oktober 1946. Trikotwaren.

**Frau Josefina Schorno**, in **Goldau**, Gemeinde **Arth**. Inhaberin der Firma ist, mit Zustimmung des Ehemannes, **Josefine Schorno**, von **Rothenthurm**, in **Goldau**, Gemeinde **Arth**. Herstellung von und Handel mit Trikotwaren. «**Zur Eisenbahn**».

## Solothurn — Soleure — Soletta

## Bureau Kriegsstellen

9. Oktober 1946. Milchprodukte.

**Albert Brechbühl-Aeschlimann**, in **Derendingen**, Milch-, Käse- und Butterhandlung (SHAB. Nr. 23 vom 29. Januar 1937, Seite 219). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöst. Aktiven und Passiven werden von der nachstehend eingetragenen Firma «**Witwe Lina Brechbühl-Aeschlimann**», in **Derendingen**, übernommen.

9. Oktober 1946. Milch usw.

**Witwe Lina Brechbühl-Aeschlimann**, in **Derendingen**. Inhaberin der Firma ist **Witwe Lina Brechbühl**, geborene **Aeschlimann**, von **Walkringen**, in **Derendingen**. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der vorstehend gelöschten Firma «**Albert Brechbühl-Aeschlimann**», in **Derendingen**. Milch-, Käse- und Butterhandlung. Gebäude Nr. 243 an der untern Hauptstrasse.

9. Oktober 1946.

**Werner Gerber**, Restaurant und Metzgerei zur «**Bierhalle**», in **Derendingen**. Inhaber dieser Einzelfirma ist **Werner Gerber**, von **Langnau i. E.**, in **Derendingen**. Betrieb des Restaurants und Metzgerei «**Zur Bierhalle**». Hauptstrasse 263.

9. Oktober 1946. Chemisch-technische Produkte.

**Marla Hochstrasser**, in **Zuchwil**, Fabrikation von und Handel mit chemisch-technischen Produkten (SHAB. Nr. 110 vom 11. Mai 1944, Seite 1075). Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach **Balsthal** (SHAB. Nr. 231 vom 3. Oktober 1946, Seite 2379) von Amtes wegen gelöst.

## Bureau Ollen-Gösgen

8. Oktober 1946. Maschinen usw.

**Heinrich Hiltbrand**, in **Olten**, Maschinen, Apparate usw. (SHAB. Nr. 177 vom 31. Juli 1944, Seite 1723). Der Firmainhaber erteilt Einzelprokura an **Heinrich Hiltbrand junior**, von **Bülach**, in **Olten**.

8. Oktober 1946. Chemisch-technische Spezialitäten.

**Linder & Co.**, in **Olten**, ehemisch-technische Spezialitäten, Vertretungen, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 38 vom 15. Februar 1946, Seite 496). Das Geschäftsdomicil befindet sich nun: **Hübelstrasse 15**.

8. Oktober 1946.

**Oltner Textil A.-G.**, in **Olten** (SHAB. Nr. 256 vom 31. Oktober 1944, Seite 2410). Laut öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 30. August 1946 hat die Gesellschaft ihre Auflösung beschlossen. Die Liquidation ist durchgeführt. Aktiven und Passiven werden von der Einzelfirma «**A. Hürzeler**», in **Solothurn**, übernommen. Wegen Einspruchs der Eidgenössischen Steuerverwaltung sowie der kantonalen Wehrpfer- und Wehrsteuerverwaltung kann jedoch die Löschung nicht vollzogen werden.

9. Oktober 1946. Glas.

**Emil Grüninger**, in **Olten**, Glas (SHAB. Nr. 232 vom 2. Oktober 1939, Seite 2026). Das Geschäftsdomicil befindet sich nun: **Aarburgerstrasse 105**.

## Bureau Stadt Solothurn

9. Oktober 1946. Wirtschaft.

**Hermann Probst-Häni**, in **Solothurn**, Wirtschaftsbetrieb (SHAB. Nr. 105 vom 7. Mai 1940, Seite 867). Die Geschäftsnatur wird nunmehr wie folgt umschrieben: **Wirtschaftsbetrieb zum «Café du Commerce»**; **Friedhofplatz 4**.

## Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

5. Oktober 1946.

Die nachgenannten 21 Einzelfirmen werden infolge Todes der Inhaber gemäss Art. 68 der HRReg.V. von Amtes wegen gelöst:

Holzhandel.

**Melnrad Kälin**, in **Basel**, Holzhandlung usw. (SHAB. Nr. 19 vom 25. Januar 1932, Seite 196).

Viehhandel.

**Witwe Henri Levallant-Goldschmidt**, in **Basel**, Viehhandlung (SHAB. Nr. 316 vom 22. Dezember 1909, Seite 2103).

Buchhandel.

**Friedrich Lohmeyer**, in **Basel**, Buchhandlung (SHAB. Nr. 260 vom 6. November 1933, Seite 2592).

Vertretungen.

**Oscar Merz**, in **Basel**, Vertretungen (SHAB. Nr. 13 vom 18. Januar 1932, Seite 131).

Vertretungen.

**Emil Müller, dipl. Ing.**, in **Basel**, technische Vertretungen (SHAB. Nr. 222 vom 22. September 1936, Seite 2251).

Chemisch-technische Produkte.

**John J. Müller**, in **Basel**, chemisch-technische Produkte (SHAB. Nr. 269 vom 18. November 1931, Seite 2458).

Coiffeurfurnituren.

**Josef Müller**, in **Basel**, Coiffeurfurnituren (SHAB. Nr. 308 vom 23. Dezember 1919, Seite 2263).

Viehhandel.

**Leo Rueff**, in **Basel**, Viehhandlung (SHAB. Nr. 11 vom 15. Januar 1943, Seite 131).

Chemisch-pharmazeutische Produkte.

**Emanuel Schaefer-Rosenburger**, in **Basel**, chemisch-pharmazeutische Produkte (SHAB. Nr. 178 vom 3. August 1926, Seite 1408).

Vertretungen.

**Jules Schaub**, in **Basel**, Vertretungen (SHAB. Nr. 151 vom 2. Juli 1934, Seite 1820).

Vertretungen.

**Paul Schlatter**, in **Basel**, Vertretungen (SHAB. Nr. 275 vom 25. November 1931, Seite 2517).

Maßschneiderei.

**Otto Schoemann**, in **Basel**, Maßschneiderei (SHAB. Nr. 36 vom 13. Februar 1935, Seite 395).

Holz, Kohlen.

**Emil Schöne-Märkl**, in **Basel**, Holz- und Kohlenhandlung (SHAB. Nr. 26 vom 1. Februar 1930, Seite 229).

Werkzeuge.

**Rob. Steiner**, in **Basel**, Werkzeuge (SHAB. Nr. 75 vom 30. März 1927, Seite 584).

Weine usw.

**Richard Strub**, in **Basel**, Weine usw. (SHAB. Nr. 35 vom 13. Februar 1925, Seite 244).

Brauereiartikel.

**Robert Thiele**, in **Basel**, Brauereiartikel (SHAB. Nr. 30 vom 6. Februar 1935, Seite 332).

Ausstattungs-geschäft.

**Anna Vogel**, in **Basel**, Ausstattungs-geschäft (SHAB. Nr. 146 vom 26. Juni 1934, Seite 1753).

Textilartikel.

**Morris Wehli**, in **Basel**, Textilartikel (SHAB. Nr. 71 vom 26. März 1935, Seite 791).

Mineralwasser.

**Aug. Wenzinger**, in **Basel**, Mineralwasser (SHAB. Nr. 146 vom 26. Juni 1934, Seite 1752).

Möbel.

**Franz Zinniker-Amrein**, in **Basel**, Möbel (SHAB. Nr. 232 vom 6. Oktober 1925, Seite 1678).

Kosmetische Produkte.

**Hans Zabler-Bercher**, in **Basel**, kosmetische Produkte (SHAB. Nr. 140 vom 18. Juni 1932, Seite 1498).

7. Oktober 1946.  
**A.G. für Immobilienwerte (S.A. pour valeurs immobilières)**, in Basel (SHAB. Nr. 76 vom 1. April 1946, Seite 991). Aus der Verwaltung ist Alberto Stevenoni-Wacker ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in die Verwaltung gewählt Bruno Bucher, von Kerns (Obwalden), in Lugano. Er führt Einzelunterschrift.

7. Oktober 1946. Bureaumaschinen.  
**Cito A.G.**, in Basel, Vertrieb von Bureaumaschinen usw. (SHAB. Nr. 191 vom 23. Mai 1946, Seite 1568). Einzelprokura wurde erteilt an Karl Franz Werner Stadlin-Spiegel, von Zug, in Basel.

7. Oktober 1946.  
**Eska A.G., Herren- und Damenkleidung A. L. Merrent**, in Basel (SHAB. Nr. 259 vom 5. November 1945, Seite 2724). Einzelprokura wurde erteilt an August Kaufmann-Schellenberg, von Wallbach (Aargau), in der Neuen Welt, Gemeinde Münchenstein.

7. Oktober 1946.  
**Sektion Basel und Umgebung des Bau- und Holzarbeiterverbandes der Schweiz**, in Basel, Verein (SHAB. Nr. 205 vom 2. September 1933, Seite 2090). In der Generalversammlung vom 29. März 1946 wurde die Löschung des Vereins im Handelsregister beschlossen. Der Verein besteht ohne Eintrag weiter.

7. Oktober 1946. Wirtschaft.  
**A. Baumann**, in Bettingen. Inhaber dieser Einzelfirma ist Adolf Baumann-Perotti, von Zürich, in Basel. Wirtschaftsbetrieb. Bettingen Nr. 7, Brohhusgasse.

7. Oktober 1946. Installationen usw.  
**Bercher & Sternlicht**, in Basel, Kollektivgesellschaft, elektrische Installationen usw. (SHAB. Nr. 228 vom 29. September 1945, Seite 2364). Das Domizil wurde verlegt nach Spalenberg 27.

7. Oktober 1946. Wirtschaft.  
**Alfred Hirt**, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Alfred Hirt, von und in Basel. Wirtschaftsbetrieb. Untere Rebgasse 24.

7. Oktober 1946. Toilettenartikel.  
**Rosa Rel**, in Basel, Handel mit Toilettenartikeln (SHAB. Nr. 10 vom 14. Januar 1932, Seite 103). Das Domizil wurde verlegt nach Ryffstrasse 19.

7. Oktober 1946. Wirtschaft.  
**Fritz Steffen-Anliker**, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Fritz Steffen-Anliker, von Huttwil, in Basel. Wirtschaftsbetrieb. Elsässerstrasse 16.

7. Oktober 1946. Vertretungen.  
**L. Vandeleit**, in Basel, Vertretungen aller Art (SHAB. Nr. 284 vom 3. Dezember 1938, Seite 2582). Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

7. Oktober 1946. Chemische Produkte.  
**Nitrochemie**, in Basel, Aktiengesellschaft, Handel mit chemischen Produkten usw. (SHAB. Nr. 136 vom 14. Juni 1946, Seite 1782). Das Domizil wurde verlegt nach St.-Jakobs-Strasse 29.

8. Oktober 1946.  
**Handelskontor Basel A.G.**, in Basel. Unter dieser Firma bildet sich auf Grund der Statuten vom 28. September 1946 eine Aktiengesellschaft. Ihr Zweck ist: Förderung und Tötigung des zwischenstaatlichen Handels mit Waren aller Art sowie Treuhänderfunktionen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 voll liberierte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Gemäss Apportvertrag vom 28. September 1946 bringt ein Aktionär 48 Obligationen Eidgenössischer Staatsanleihe 1941 zu Fr. 1000 ein zum Preise von Fr. 48 000 und erhält hierfür 48 voll liberierte Aktien der Gesellschaft. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus 1 bis 10 Mitgliedern gehört an Dr. Erich Meyer, von Aristau, in Zürich. Er führt Einzelunterschrift. Domizil: Blumenrain 3 (bei Jenny & Cie.).

8. Oktober 1946. Kosmetische Produkte.  
**E. Jordan fils**, in Basel, Fabrikation von und Handel mit kosmetischen Produkten (SHAB. Nr. 63 vom 15. März 1941, Seite 523). Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

8. Oktober 1946. Seidenwaren.  
**A. VonderMühl Sohn**, in Basel, Seidenwarengeschäft usw. (SHAB. Nr. 263 vom 11. November 1931, Seite 2401). Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

8. Oktober 1946. Metallurgische Produkte.  
**Columeta A.G.**, in Basel, Verkauf metallurgischer Produkte usw. (SHAB. Nr. 95 vom 25. April 1945, Seite 943). In der Generalversammlung vom 4. Oktober 1946 wurde das Aktienkapital von Fr. 400 000 durch Ausgabe von 6400 neuen Aktien zu Fr. 250 erhöht auf Fr. 2 000 000, eingeteilt in 8000 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 250. Die Statuten wurden entsprechend geändert. Prokura wurde erteilt an Eduard Schaffner, von und in Basel. Er zeichnet zu zweien.

8. Oktober 1946. Chemisch-technische Produkte.  
**Theodor Sutter**, in Basel, Fabrikation von und Handel mit chemisch-technischen Produkten (SHAB. Nr. 157 vom 8. Juli 1939, Seite 1436). Das Domizil wurde verlegt nach St.-Alban-Ring 394.

9. Oktober 1946. Textilien usw.  
**A. Pilloud**, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Amédée Simon Pilloud-Herzog, von und in Basel. Import, Export von und Handel mit Textilien und Hanfprodukten. Münchensteinerstrasse 148.

9. Oktober 1946. Apparate aller Art.  
**Santitas A.G.**, Zweigniederlassung in Basel, Handel mit Apparaten aller Art usw. (SHAB. Nr. 14 vom 18. Januar 1944, Seite 139), mit Hauptsitz in Zürich. Die Unterschrift des Verwaltungsratsmitgliedes Fritz Merker-Pfister ist erloschen. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt Fritz Merker-Scholtz und Walter Merker junior, beide von und in Baden. Sie zeichnen zu zweien.

9. Oktober 1946. Maschinen für die Schuh- und Lederindustrie.  
**Walter Gublin**, in Basel, Handel mit Maschinen der Schuhindustrie usw. (SHAB. Nr. 63 vom 15. März 1946, Seite 820). Das Domizil wurde verlegt nach Gartenstrasse 132.

**Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa**

9. Oktober 1946. Sägerei usw.  
**H. G. Bächtold Söhne & Co. Aktiengesellschaft**, in Schleithem, Sägerei und Holzhandlung (SHAB. Nr. 35 vom 12. Februar 1940, Seite 274). Laut öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 26. September 1946

hat die Gesellschaft ihre Auflösung beschlossen. Die Liquidation wird unter der Firma **H. G. Bächtold Söhne & Co. Aktiengesellschaft** in Liq. durch den Liquidator Hans Wanner, von Schleithem, in Neuhausen am Rheinfall, durchgeführt. Er zeichnet einzeln. Die Unterschrift des Verwaltungsratsmitgliedes Hans Bächtold-Pletscher ist erloschen.

9. Oktober 1946. Kolonialwaren, Mineralien usw.  
**Max Brunner & Co. Aktiengesellschaft**, in Neuhausen am Rheinfall, Import, Export von und Engroshandel mit Kolonialwaren, Mineralien und andern Produkten usw. (SHAB. Nr. 23 vom 29. Januar 1946, Seite 303). Der Vizepräsident des Verwaltungsrates Dr. Hanspeter Brunner wohnt nun in Riehen.

#### Appenzel A.-Rh. — Appenzel Rh. ext. — Appenzello est.

8. Oktober 1946.  
**Schweizerischer Bankverein**, Zweigniederlassung in Herisau (SHAB. Nr. 12 vom 16. Januar 1946, Seite 160), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Basel. Die Unterschrift des Direktors Louis La Roche ist erloschen.

8. Oktober 1946. Autotransporte.  
**Max Niederer**, in Heiden. Inhaber dieser Firma ist Max Niederer, von Wolfhalden, in Heiden. Boten-Autotransporte. Bad 264.

9. Oktober 1946.  
**Buntpapierfabrik Herisau Aktiengesellschaft, vorm. Diem & Oswald**, in Herisau (SHAB. Nr. 108 vom 10. Mai 1946, Seite 1410). Die Unterschrift des bisherigen Geschäftsleiters Fritz Bruder ist erloschen.

#### Appenzel I.-Rh. — Appenzel Rh. int. — Appenzello int.

9. Oktober 1946. Taschentücher usw.  
**Albin Breitenmoser A.-G.**, in Appenzel, Fabrikation von Taschentüchern und andern Artikeln der Textilindustrie und Handel mit diesen Erzeugnissen (SHAB. Nr. 196 vom 23. August 1946, Seite 2503). Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Bruno Breitenmoser, von und in Appenzel.

#### Waadt — Vaud — Vaud Bureau de Lausanne

8 octobre 1946. Produits alimentaires, vins, etc.  
**Paulin Pouillot société anonyme**, à Lausanne, produits alimentaires, liqueurs, vins, etc. (FOSC. du 18 mars 1946, page 833). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 3 octobre 1946, la société a décidé: 1° de porter le capital social de 50 000 fr. à 100 000 fr. par l'émission de 100 actions nouvelles de 500 fr. au porteur, entièrement libérées; 2° de modifier les statuts en conséquence. Le capital social, entièrement libéré, est de 100 000 fr., divisé en 200 actions au porteur de 500 fr. Est nommé directeur avec signature individuelle Jean Hürlimann, de Horgen, à Lausanne. Est nommé fondé de pouvoir, avec signature collective avec un administrateur ou le fondé de pouvoir déjà inscrit, Roger Cohannier, de Genève, à Lausanne.

8 octobre 1946.  
**Comptoir des Tissus S.A., succursale à Lausanne** (FOSC. du 11 septembre 1941), avec siège principal à Genève. Le conseil d'administration est composé de: Lucien Schwob, des Planches-Montreux, à Genève, président; Charles Panisset, vice-président (inscrit comme président); Jean Stunzi, secrétaire (inscrit comme vice-président). Le président signe individuellement et les autres administrateurs signent collectivement à deux. Les pouvoirs de l'administrateur Henri Zullig sont éteints et sa signature est radiée.

8 octobre 1946. Garage.  
**Zweigart frères**, à Lausanne, exploitation d'un garage, société en nom collectif (FOSC. du 6 janvier 1940). Nouvelle adresse: avenue des Bergières 26.

8 octobre 1946. Horlogerie, céramique, etc.  
**W. Verdon**, à Pully. Le chef de la maison est Willy Verdon, allié Schwenter, de Montmagny (Vaud), à Pully. Commerce d'horlogerie, bijouterie, orfèvrerie et céramique. Avenue de Lavaux 53.

8 octobre 1946. Sirops.  
**E. Pellaton**, à Lausanne. Le chef de la maison est Edouard Pellaton, époux séparé de biens de Yvonne Pignat, née Pignat, d'Eclagnens (Vaud) et Travers (Neuchâtel), à Lausanne. Fabrication et commerce de sirops en tous genres. Boulevard de Grancy 4.

8 octobre 1946. Garage, transports, etc.  
**M. Bolomey**, à Paudex. Le chef de la maison est Maurice Bolomey, allié Dutoit, de Lutry et Forel, à Paudex. Garage, atelier de réparations, transport de personnes par autos. Paudex.

8 octobre 1946. Courtage.  
**J. Contini**, à Lausanne. Le chef de la maison est Joseph Contini, allié Kunz, de et à Lausanne. Courtier patenté en fonds de commerce. Grand-Chêne 1.

8 octobre 1946.  
**Constructions mécaniques S.A. Renens**, à Renens (FOSC. du 6 janvier 1945, page 33). L'administrateur Robert Moor est décédé; sa signature est radiée. Le conseil se compose de: Henri Rapin, président; Eugène Favre, Auguste Ritz et Alfred Zullig tous inscrits et Aurèle Sandoz, du Locle et des Ponts-de-Martel, à Lausanne. La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire Eugène Favre ou de deux administrateurs.

8 octobre 1946. Hôtels, cafés, etc.  
**Société coopérative Sococ**, à Lausanne, exploitation d'hôtels, pensions, cafés, etc. (FOSC. du 27 avril 1935). Suivant procès-verbal de son assemblée générale du 23 septembre 1946, la société a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, la raison est radiée.

9 octobre 1946. Bétail, produits carnés, etc.  
**Bell S.A., succursale à Lausanne**, achat de bétail, fabrication et commerce de produits carnés, etc. (FOSC. du 9 août 1945, page 1916), société anonyme, avec siège principal à Bâle. L'administrateur Rudolf Bell-Fischer est décédé; sa signature est radiée.

9 octobre 1946. Immeubles.  
**La Cascatella S.A.**, à Lausanne, affaires immobilières, société anonyme (FOSC. du 28 avril 1943). L'administrateur Francis Späthe est démissionnaire; sa signature est radiée. Sont nommés administrateurs avec signature individuelle: Marc Chapuis, de Romanel sur Lausanne, président, et Edmond Tannaz, de Champmartin, les deux à Lausanne. Bureau transféré: Grand-Chêne 2 (chez Marc Chapuis).

9 octobre 1946. Objets d'art et de céramique.  
**Juliette Nicollier**, à Belmont sur Lausanne. Le chef de la maison est Juliette-Elvire Nicollier, d'Ormont-Dessus (Vaud), à Belmont sur Lausanne. Fabrication d'objets d'art et de céramique.

9 octobre 1946. Boîtes à musique, etc.  
**Ch. Fiaux**, à Lausanne. Le chef de la maison est Charles Fiaux, allié Junod, de Hermenches (Vaud), à Lausanne. Fabrication de boîtes à musique et articles de luxe en bois exotiques. Chemin du Chasseron 3.

9 octobre 1946.  
**Société Immobilière Rive Rouge S.A.**, à Renens, société anonyme (FOSC. du 9 juillet 1938). Les administrateurs Francesco Passini, Paul Garin et Jules Marguerat sont démissionnaires et leurs signatures radiées. Le conseil est composé de: Albert Ray, d'Echichens, président; Léon Pointet, d'Echandens, et Francis Nutrux, de Ste-Croix; tous à Renens, qui engagent la société en signant collectivement à deux. Bureau transféré: rue de Lausanne 23 (chez Ray, Pointet & Cie).

9 octobre 1946. Autos, etc.  
**Madame G. Borgeaud**, à Lausanne, réparations d'autos, mécanique générale, fabrication et vente d'appareils économiseurs de combustibles et de lacets en cuir (FOSC. du 17 octobre 1941). Le genre de commerce est modifié comme suit: Atelier de mécanique générale et réparation d'autos. Nouvelle adresse: chemin des Cédres 8.

9 octobre 1946. Garage, etc.  
**G. Vernez**, à Lausanne. Le chef de la maison est Gustave-Louis Vernez, allié Delapierre, de Villars-Bramard (Vaud), à Lausanne. Exploitation d'un garage et atelier de réparation pour automobiles. Rue Alois-Fauquex 2.

9 octobre 1946. Teinturerie.  
**Francis Thévoz**, à Lausanne, teinturerie (FOSC. du 8 novembre 1944, page 2477). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

9 octobre 1946.  
**Union romande des limonadiers**, à Lausanne, société coopérative (FOSC. du 18 janvier 1935). Suivant procès-verbal de l'assemblée générale du 27 juin 1946 les statuts ont été modifiés sur des points non soumis à publication. Louis Serex, décédé, ne fait plus partie du comité; sa signature est radiée. Edouard Schmid est président (inscrit); Roger Rusillon, de Boudry, à Neuchâtel, secrétaire. La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire.

9 octobre 1946.  
**Société foncière d'Extension**, à Lausanne. Suivant procès-verbal authentique du 3 octobre 1946, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, l'aménagement, la construction, la transformation, la location, la grance et généralement la mise en valeur de propriétés immobilières et leur revente en bloc ou en détail. Le capital est de 50 000 fr., divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr., entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les actionnaires sont convoqués par insertion dans l'organe de publications ou par avis personnel si tous les actionnaires sont connus. Le conseil se compose de 1 à 3 membres. Est nommé seul administrateur avec signature individuelle William Peter, de Gontenschwil (Argovie), à Rolle. Bureau: Trabandan 13 (chez Edmond Perriraz).

#### Bureau de Payerne

9 octobre 1946. Epicerie, mercerie.  
**L. Ecoffey-Thomas**, à Payerne. Le chef de la maison est Louise-Julie Thomas, fille d'Eugène, veuve de Louis Ecoffey, de Vulliens, à Payerne. Epicerie, mercerie. Rue d'Yverdon 11.

9 octobre 1946. Travaux publics, etc.  
**Silvio Sertori**, à Granges-Marnand. Le chef de la maison est Silvio-Antonio Sertori, fils de Domenico, de Vezio (Tessin), à Granges-Marnand. Entreprise générale de bâtiments, béton armé et travaux publics.

9 octobre 1946. Boulangerie, etc.  
**Georges Hänni**, à Payerne. Le chef de la maison est Gottlieb, dit Georges Hänni, fils de Pierre, de Gerzensee (Berne), à Payerne. Boulangerie-pâtisserie, confiserie et tea-room à l'enseigne: «Au Citronnier». Rue de Lausanne 30.

#### Bureau de Vevey

7 octobre 1946. Papeterie.  
**L. Emmel**, à Vevey. Le chef de la maison est Léa-Madeleine Emmel, née Bächtold, veuve d'Alfred, de Bâle, à Nyon. Exploitation de la «Papeterie de la Gare». Place de la Gare.

9 octobre 1946. Vins.  
**Marius Monnier**, à La Tour-de-Peilz, commerce de vins fins suisses et étrangers, vins en gros, importation et exportation (FOSC. du 14 mars 1946, n° 61). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

#### Wallis — Valais — Valiese

##### Bureau de St-Maurice

1<sup>er</sup> octobre 1946.  
**Domaine Savora (Gutsbetrieb Savora)**, à Vouvry, société anonyme (FOSC. du 29 avril 1943, page 963). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 24 septembre 1945, la société a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

#### Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

##### Bureau de La Chaux-de-Fonds

8 octobre 1946. Viande, etc.  
**Beil S.A.**, succursale de La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 30 juillet 1945, n° 175), avec siège principal à Bâle. L'administrateur Rudolf Bell-Fischer est décédé; sa signature est radiée.

##### Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

8 octobre 1946. Droguerie.  
**Albert Gurtner**, à Couvet. Le chef de la maison est Albert-Charles Gurtner, de Wahlern (Berne), à Couvet. Droguerie. Rue St-Gervais.

9 octobre 1946. Boulangerie, etc.  
**H. Matthey**, à Couvet. Le chef de la maison est Henri-Emile Matthey, de Vallorbe, à Couvet. Boulangerie-pâtisserie. Place des Halles 14.

##### Bureau de Neuchâtel

8 octobre 1946. Confections.  
**Henri Meuret**, à Neuchâtel, achat et vente de confections pour dames, à l'enseigne: «La Belle Élégante» (FOSC. du 26 avril 1944, n° 97, page 953).

La maison modifie son genre d'affaires comme suit: fabrication, achat et vente de confections pour dames, à l'enseigne: «A la Mode de Chez-Nous».

#### Genl — Genève — Ginevra

5 octobre 1946.  
**SOCOPA S.A. Société Commerciale de Produits Alimentaires**, à Genève. Suivant acte authentique du 2 octobre 1946, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'importation, l'exportation, l'achat, la vente et la représentation, tant en Suisse qu'à l'étranger, de produits alimentaires et de matières premières de toute nature, de provenance suisse et étrangère. Le capital social est de 100 000 fr., divisé en 100 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Il est entièrement libéré. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou de plusieurs membres. Il est composé de Samuel Seheps, président, de Bâle, à Genève; d'Erwin Haymann, secrétaire, de Zurich, à Genève, et de Robert Deutsch, de et à Genève, lesquels signent collectivement à deux. Locaux: rue du Marché 16.

8 octobre 1946. Bijouterie, joaillerie, etc.  
**R. Leuba**, à Genève, importation, exportation, représentation et commerce en gros d'articles de bijouterie et joaillerie (FOSC. du 18 juillet 1946, page 2173). La maison ajoute à son genre d'affaires l'importation, l'exportation, la représentation et le commerce en gros de produits textiles, coton brut, matières plastiques brutes et travaillées, produits de parfumerie, de beauté et d'hygiène et d'articles de diverses natures.

8 octobre 1946. Epicerie, primeurs.  
**Venel**, à Genève, épicerie-primeurs (FOSC. du 18 septembre 1937, page 2133). La raison est radiée par suite de remise d'exploitation.

8 octobre 1946. Marchandises de diverses natures.  
**W. Meury**, à Genève, importation et exportation de marchandises de diverses natures (FOSC. du 19 mars 1943, page 623). Par jugement du 27 août 1946, le Tribunal de 1<sup>re</sup> instance de Genève a déclaré le titulaire en état de faillite.

8 octobre 1946. Confection, etc.  
**E. Bailk**, à Genève, commerce de confection pour hommes, chemiserie, bonneterie et vêtements de travail (FOSC. du 19 février 1943, page 392). Par jugement du 23 septembre 1946, le Tribunal de 1<sup>re</sup> instance de Genève a déclaré le titulaire en état de faillite.

8 octobre 1946. Café-brasserie-restaurant.  
**Mme H. Morard**, jusqu'ici à Versoix, exploitation d'un café-restaurant, à l'enseigne: «Café-restaurant du Lac» (FOSC. du 7 mai 1943, page 1025). La maison a remis son café-restaurant, à l'enseigne: «Café-restaurant du Lac», à Versoix. Elle exploite actuellement à Genève un café-brasserie-restaurant, à l'enseigne: «Continental». La raison est modifiée en celle de **Mme H. Morard-Laurent**. Le domicile de la titulaire est actuellement à Genève. Locaux: Angle rue de Neuchâtel 29 et rue de Monthoux.

8 octobre 1946.  
**Louis Tschanz, Comptoir de la Parfumerie, Genève, Société Anonyme**, à Genève (FOSC. du 3 mars 1931, page 445). Prouration individuelle a été conférée à Louis Genoud, de nationalité française, à Genève.

8 octobre 1946.  
**Société Immobilière rue Sismondi N° 5**, à Genève, société anonyme (FOSC. du 8 juillet 1946, page 2057). François Barde, de et à Genève, a été nommé unique administrateur; il signe individuellement. L'administrateur Albert-Eugène Dussoix est démissionnaire; ses pouvoirs sont éteints.

8 octobre 1946.  
**Société Immobilière Rue des Maraichers 38**, à Genève, société anonyme (FOSC. du 18 juillet 1946, page 2173). Le conseil d'administration est composé de William Barde, président, et François Barde, secrétaire, les deux de et à Genève; ils engagent la société par leur signature collective. L'administrateur Marcel-R. Unger a démissionné; ses pouvoirs sont éteints. Nouvelle adresse: boulevard Georges-Favon 6 (régie Barde, Béraud et Bruderlein).

8 octobre 1946.  
**Société Immobilière Pré Jérôme F**, à Genève, société anonyme (FOSC. du 20 mars 1946, page 865). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 2 octobre 1946, la société a décidé: 1° de convertir les 5 actions de 1000 fr. chacune formant le capital social jusqu'ici nominatives en actions au porteur; 2° de porter son capital social de 5000 fr. à 50 000 fr. par l'émission de 45 actions au porteur de 1000 fr. chacune; 3° d'adopter de nouveaux statuts mis en harmonie avec les dispositions actuelles du Code des obligations. La société a pour but: l'achat, la vente et l'exploitation d'immeubles dans le canton de Genève et d'une manière générale toutes opérations se rattachant au but principal. Il est rappelé qu'à sa constitution la société a acquis pour le prix de 16 000 fr. un immeuble sis à Plainpalais, lieu dit Pré Jérôme. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions, au porteur, de 1000 fr. chacune. Il est entièrement libéré. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres.

8 octobre 1946.  
**Société immobilière du Nouveau Collège**, à Genève, société anonyme (FOSC. du 20 mars 1946, page 865). Suivant acte authentique de son assemblée générale du 2 octobre 1946, la société a décidé: 1° de convertir les 24 actions de 500 fr. chacune, au porteur, formant le capital social en 12 actions de 1000 fr. chacune, au porteur; 2° de porter son capital social de 12 000 fr. à 50 000 fr. par l'émission de 38 actions au porteur de 1000 fr. chacune; 3° d'adopter de nouveaux statuts mis en harmonie avec les dispositions actuelles du Code des obligations. La société a pour but: l'achat, la vente et l'exploitation d'immeubles dans le canton de Genève et d'une manière générale toutes opérations se rattachant au but principal. Il est rappelé qu'à sa constitution la société a acquis pour le prix de 75 000 fr. un immeuble situé en la ville et commune de Genève, section Cité, rue des Délices 1, soit la parcelle 1715, index 1, feuille 83. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr. chacune. Il est entièrement libéré. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum  
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

## Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 117249. Date de dépôt: 5 avril 1946, 8 h.  
Etablissements Albert Couvreur, société de personnes à responsabilité limitée, Rue Gallait 78—80, Schaerbeek-Bruxelles (Belgique).  
Marque de fabrique et de commerce.

Produits pharmaceutiques.

## DIGESTOBIASE

Nr. 117250. Hinterlegungsdatum: 22. Juli 1946, 20 Uhr.  
Integral AG. Eschenbach, in Eschenbach (Luzern, Schweiz).  
Fabrik- und Handelsmarke.

Bohrvorrichtungen, elektrische Kleinmotoren, Auto-Spielzeuge, Stanzwerkzeuge, Presswerkzeuge, Heftzangen, Uhrenabhorchapparate.



Nr. 117251. Hinterlegungsdatum: 22. Juli 1946, 20 Uhr.  
Integral AG. Eschenbach, in Eschenbach (Luzern, Schweiz).  
Fabrik- und Handelsmarke.

Sprechmaschinen aller Art, Bestandteile und Zubehörden, Notenständer, Musikdosen.



Nr. 117252. Date de dépôt: 17 juillet 1946, 5 h.  
Baumgartner & Cie S.A., Rue Neuve 3, Lausanne (Suisse).  
Marque de fabrique et de commerce.

Papier crêpé double face.



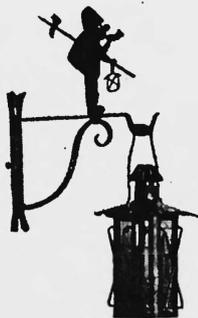
Nr. 117253. Hinterlegungsdatum: 18. Juli 1946, 15 Uhr.  
Ernst Rosenhahn, Neugasse 40, St. Gallen (Schweiz).  
Handelsmarke.

Kosmetische Präparate.



Nr. 117254. Hinterlegungsdatum: 23. Juli 1946, 12 Uhr.  
Theodor Heierle, Vertreter, Untere Heshlibachstrasse 70, Küsnacht (Zürich, Schweiz). — Handelsmarke.

Liqueur.



*Sört ihr Leut und lasst Euch sagen:  
Ein guter Tropfen pflegt den Magen.  
Aus dem Laternli lasst Euch geben,  
den Balsam für ein langes Leben.*

*Laternli*  
Sec:  
mit Syphon

Beschneider's Liqueur

Nr. 117255. Hinterlegungsdatum: 30. Juli 1946, 11 Uhr.  
Nährmittel-Produktion AG., Bahnhofplatz 2, Zürich (Schweiz).  
Fabrik- und Handelsmarke.

Nährmittel aller Art, insbesondere Kraftnährmittel.



Nr. 117256. Hinterlegungsdatum: 14. Juni 1946, 17 Uhr.  
Frau Sasha Morgenthaler, Limmattalstrasse 251, Zürich 10 (Schweiz).  
Fabrikmarke.

Puppen, Mannequins, Tiere, Spielsachen, namentlich Baukasten und Spiele aller Art.



Farbenausführung: blau, weiss, rot, schwarz.

Nr. 117257. Date de dépôt: 30 août 1946, 16 h.  
G. Wenker, Rue de la Terrassière 6, Genève (Suisse).  
Marque de fabrique et de commerce.

Bracelets de montres, ceintures et bretelles.

## "WEKA"

Nr. 117258. Hinterlegungsdatum: 30. August 1946, 20 Uhr.  
Henri Flivaz AG., Diamantstrasse 9, Biel (Schweiz).  
Fabrik- und Handelsmarke.

Alle Arten von Federn, Uhren- und Weckerbestandteile sowie fertige Uhren und Wecker jeder Art.

## ETIQUETTE

Nr. 117259. Hinterlegungsdatum: 30. August 1946, 20 Uhr.  
Henri Flivaz AG., Diamantstrasse 9, Biel (Schweiz).  
Fabrik- und Handelsmarke.

Alle Arten von Federn, Uhren- und Weckerbestandteile sowie fertige Uhren und Wecker jeder Art.

## LAREINE

Nr. 117260. Hinterlegungsdatum: 30. August 1946, 20 Uhr.  
Henri Flivaz AG., Diamantstrasse 9, Biel (Schweiz).  
Fabrik- und Handelsmarke.

Alle Arten von Federn, Uhren- und Weckerbestandteile sowie fertige Uhren und Wecker jeder Art.

## PRINTEMPS

Nr. 117261. Hinterlegungsdatum: 30. August 1946, 20 Uhr.  
Henri Flivaz AG., Diamantstrasse 9, Biel (Schweiz).  
Fabrik- und Handelsmarke.

Alle Arten von Federn, Uhren- und Weckerbestandteile sowie fertige Uhren und Wecker jeder Art.

## RELIABLE

Nr. 117262. Hinterlegungsdatum: 30. August 1946, 20 Uhr.  
Henri Flivaz AG., Diamantstrasse 9, Biel (Schweiz).  
Fabrik- und Handelsmarke.

Alle Arten von Federn, Uhren- und Weckerbestandteile sowie fertige Uhren und Wecker jeder Art.

## SUNSHINE

N° 117263. Date de dépôt: 11 septembre 1946, 15 1/2 h.  
**Fatton Emiie**, Place de la Gare, Travers (Neuchâtel, Suisse).  
 Marque de fabrique et de commerce.

Produits de l'imprimerie et de la lithographie de tous genres, spécialement calendriers et tabelles pour le commerce, l'industrie et le tourisme.



Nr. 117264. Hinterlegungsdatum: 13. September 1946, 17 Uhr.  
**Dr. W. Schneider & M. Nussbaumer**, Kreuzbühlstrasse 1, Zürich 7 (Schweiz). — Handelsmarke.

Vitaminhaltige chemisch-pharmazeutische, veterinärmedizinische und diätetische Präparate und Produkte.

**Dicavit**

N° 117265. Date de dépôt: 16 septembre 1946, 20 h.  
**Tavaro S.A.**, Avenue de Châtelaine 5, Genève (Suisse).  
 Marque de fabrique et de commerce.

Machines à coudre, y compris celles entraînées électriquement, accessoires de tous genres et en particulier malles et meubles pour machines à coudre.

**TAVARO**

N° 117266. Date de dépôt: 17 septembre 1946, 16 h.  
**Josette Emma Bouvier**, Opikonerstrasse 13, Wallisellen (Zürich, Suisse).  
 Marque de fabrique et de commerce.

Dessins de mode, dessins publicitaires, affiches, placards, étalages.



N° 117267. Date de dépôt: 17 septembre 1946, 18 h.  
**Hoirs Charles Duc**, Avenue de Tourbillon, Sion (Valais, Suisse).  
 Marque de fabrique et de commerce.

Cafés verts et rôtis, thés, cacao, beurre, épices, miel et allumettes.



N° 117268. Date de dépôt: 23 septembre 1946, 7 h.  
**de Schuitness & Co.**, Gotthardstrasse 61, Zürich 2 (Suisse).  
 Marque de fabrique et de commerce.

Montres, mouvements et réveils, ancre, ancre à goupilles, montres Roskopf, cylindre.

**FRICHA**

N° 117269. Date de dépôt: 23 septembre 1946, 7 h.  
**de Schuitness & Co.**, Gotthardstrasse 61, Zürich 2 (Suisse).  
 Marque de fabrique et de commerce.

Montres, mouvements et réveils, ancre, ancre à goupilles, montres Roskopf, cylindre.

**TUGARIS**

Nr. 117270. Hinterlegungsdatum: 24. September 1946, 11 Uhr.  
**Heinz Wunderlich**, Techniker, Malleray (Bern, Schweiz).  
 Fabrik- und Handelsmarke.

Entrostungsmittel.

**HEWULIN**  
 MARQUE DÉPOSÉE

Nr. 117271. Hinterlegungsdatum: 21. September 1946, 14 Uhr.  
**Dr. Walter Mäder**, Lack- und Farbenfabrik, Aktiengesellschaft, Sonnenbergstrasse 26, Baden (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Einbrennlacke für alle Metalle und keramischen Artikel auf der Basis spezieller Kunstharze.

**Superal**

Nr. 117272. Hinterlegungsdatum: 23. September 1946, 17 Uhr.  
**Seifenfabrik Sunlight**, Oiten (Schweiz).  
 Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 62814. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 23. September 1946 an.

Seifen aller Art und andere Waschmittel, Parfümerieartikel, Putz- und Poliermittel.

**SUNOL**

Nr. 117273. Hinterlegungsdatum: 23. September 1946, 17 Uhr.  
**Seifenfabrik Sunlight**, Oiten (Schweiz).  
 Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 62815. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 23. September 1946 an.

Chemische Mischung zum Verhindern des Gefrierens der Autokühler.

**Novap**

N° 117274. Date de dépôt: 24 septembre 1946, 20 h.  
**Fabrique des Montres Mæris**, Fritz Mæri société anonyme, Route de la Clef 20, St-Imier (Suisse). — Marque de fabrique. — Renouvellement de la marque N° 61798. Firma modifiée. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 2 juin 1946.

Montres et parties de montres.

**MAORIS**

N° 117275. Date de dépôt: 24 septembre 1946, 20 h.  
**Fabrique des Montres Mæris**, Fritz Mæri société anonyme, Route de la Clef 20, St-Imier (Suisse). — Marque de fabrique. — Renouvellement de la marque N° 61799. Firma modifiée. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 2 juin 1946.

Montres et parties de montres.

**MORRIS**

N° 117276. Date de dépôt: 24 septembre 1946, 20 h.  
**Fabrique des Montres Mæris**, Fritz Mæri société anonyme, Route de la Clef 20, St-Imier (Suisse). — Marque de fabrique. — Renouvellement de la marque N° 61800. Firma modifiée. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 2 juin 1946.

Montres et parties de montres.

**SEIKOSHA**

N° 117277. Date de dépôt: 24 septembre 1946, 20 h.  
**Fabrique des Montres Mæris**, Fritz Mæri société anonyme, Route de la Clef 20, St-Imier (Suisse). — Marque de fabrique. — Renouvellement de la marque N° 61801. Firma modifiée. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 2 juin 1946.

Montres et parties de montres.

**SEIKO**

Nr. 117278. Hinterlegungsdatum: 10. Mai 1946, 19 Uhr.  
Cotsmoor Limited, Granville Road 46—48, St. Albans (Hertfordshire, Grossbritannien). — Fabrik- und Handelsmarke.

Gewebe (Stückwaren) und vollständige Bekleidungsstücke.

## MOORDALE

### Uebertragungen — Transmissions

- Nrn. 71310, 71937. — The Sunbeam Motor Car Company, Limited, Wolverhampton (Grossbritannien). — Uebertragung an Sunbeam-Talbot Limited, Barlby Road, Ladbroke Grove, London W 10 (Grossbritannien). — Eingetragen am 5. Oktober 1946.
- N° 74679, 83244. — Les Fils de J. Bréguet-Bréting, Bienne (Suisse). — Transmission à A. Bréguet S.A., Feldeckstrasse 6, Bienne (Suisse). — Enregistré le 5 octobre 1946.
- N° 75990. — The Black Flag Company, Baltimore (E.-U. d'Amérique). — Transmission à The A. S. Boyle Company, Jersey City (E.-U. d'Amérique) et de celle-ci à Midway Chemical Co., Jersey City (E.-U. d'Amérique), laquelle a modifié sa raison en Boyle-Midway, Inc. et transmis la marque à Boyle-Midway, Inc., E. 40th Street 22, New-York (E.-U. d'Amérique). — Enregistré le 5 octobre 1946.
- Nr. 80854. — Wells & Richardson Company, Incorporated, Burlington (Ver. St. v. Amerika). — Uebertragung an The A. S. Boyle Company, Jersey City (Ver. St. v. Amerika) und von dieser Gesellschaft an Midway Chemical Co., Jersey City (Ver. St. v. Amerika), welche ihre Firma in Boyle-Midway, Inc. abgeändert hat und die Marke an Boyle-Midway Inc., E. 40th Strasse 22, New York (Ver. St. v. Amerika) übertragen hat. — Eingetragen am 5. Oktober 1946.
- N° 96856. — The A. S. Boyle Company, Jersey City (E.-U. d'Amérique). — Transmission à Midway Chemical Co., Jersey City (New Jersey, E.-U. d'Amérique) qui a modifié sa raison en Boyle-Midway Inc. et transmis la marque à Boyle-Midway Inc., E. 40th Street 22, New-York (E.-U. d'Amérique). — Enregistré le 5 octobre 1946.
- Nr. 115700. — Sandrik, Silber- und Metallwarenerzeugung und Verkauf, Aktiengesellschaft, Prag (Tschechoslowakei). — Uebertragung an Sandrik, vereinte Werke für die Silber- und Metallwarenerzeugung, Nationalunternehmen, Bratislava (Tschechoslowakei); Bureau in Prag II, Národní Třída 36. — Eingetragen am 5. Oktober 1946.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSE, par des lois ou ordonnances

### Bundesratsbeschluss

betreffend die Allgemeinverbindlicherklärung einer im schweizerischen Drechslergewerbe und der Holzwarenindustrie vereinbarten Erhöhung der Teuerungszulage  
(Vom 8. Oktober 1946)

Der Schweizerische Bundesrat, nach Prüfung des Antrages

des Verbandes schweizerischer Holzwarenfabrikanten, des Schweizerischen Drechslermeisterverbandes, des Schweizerischen Bau- und Holzarbeiterverbandes, des Christlichen Holz- und Bauarbeiterverbandes, des Schweizerischen Verbandes evangelischer Arbeiter und Angestellter und des Landesverbandes freier Schweizer Arbeiter

auf Allgemeinverbindlicherklärung der unter ihnen abgeschlossenen Vereinbarung vom 16. Juli 1946 über die Erhöhung der Teuerungszulagen, gestützt auf Art. 3, Abs. 2, des Bundesbeschlusses vom 23. Juni 1943 über die Allgemeinverbindlicherklärung von Gesamtarbeitsverträgen, beschliesst:

Art. 1. Von der Vereinbarung vom 16. Juli 1946 über die Erhöhung der Teuerungszulagen im schweizerischen Drechslergewerbe und in der Holzwarenindustrie werden folgende Bestimmungen allgemeinverbindlich erklärt:

1. Die Teuerungszulage wird für alle Arbeiter, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben, um 15 Rappen pro Stunde, d. h. von 55 auf 70 Rappen, erhöht.
2. Für alle Arbeiterinnen und für alle Jugendlichen unter 18 Jahren wird die Teuerungszulage um 10 Rappen, d. h. von 55 auf 65 Rappen, erhöht.
3. Die Teuerungszulage ist auf den am 1. September 1939 bezahlten Grundlöhnen zu entrichten, wobei Lohnerhöhungen, die mit Bezug auf die Verteuerung der Lebenshaltung seit diesem Zeitpunkt erfolgten, mit der Teuerungszulage verrechnet werden können. Erhöhungen der Grundlöhne, die seit dem 1. September 1939 durch den Abschluss von Gesamtarbeitsverträgen sowie infolge Höherbewertung der individuellen Leistung erfolgten, dürfen mit der Teuerungszulage jedoch nicht verrechnet werden.

Art. 2. 1 Die Allgemeinverbindlichkeit gilt für das ganze Gebiet der schweizerischen Eidgenossenschaft.

2 Sie erstreckt sich auf alle Betriebe, die serienmässig folgende Artikel aus Holz für den Markt herstellen: Drechslerwaren, Holzspulen aller Art, Beleuchtungskörper, Holzwerkzeuge, Hobelbänke, Werkbänke, Stülwaren, Gabeln, Rechen, Sensenwörbe, Garbenbandrollen, Haushaltungsartikel, Ski, Sportschlitzen, Leiterwagen, Karretten, Schneeschaukeln, Bäckerschaukeln, Klapptische, Spielwaren.

3 Nicht unter die Allgemeinverbindlichkeit fallen diejenigen Arbeitgeber und Arbeitnehmer, auf die der Gesamtarbeitsvertrag vom 26. November 1938 für das Holzgewerbe des Kantons Basel-Stadt Anwendung findet.

4 Es werden von ihr alle gelernten, angelernten und ungelerten Arbeiter erfasst, mit Ausnahme von Lehrlingen.

5 Die Allgemeinverbindlichkeit tritt mit der amtlichen Veröffentlichung in Kraft und gilt bis 31. Dezember 1946. (AA. 267)

Bern, den 8. Oktober 1946.

Im Namen des Schweizerischen Bundesrates,  
der Bundespräsident: Kobelt;  
der Bundeskanzler: Leimgruber.

Bisherige Allgemeinverbindlicherklärungen im Drechslergewerbe und in der Holzwarenindustrie:  
Bundesratsbeschluss vom 10. Mai 1946, in Kraft bis 31. Dezember 1946.

### Arrêté du Conseil fédéral

donnant force obligatoire générale à un relèvement de l'allocation de renchérissement convenu dans le métier de tourneur en Suisse et dans l'industrie des articles en bois

(Du 8 octobre 1946)

Le Conseil fédéral suisse, vu la demande de

l'Association suisse des fabricants d'articles en bois,  
l'Association suisse des maîtres tourneurs,  
la Fédération suisse des ouvriers du bois et du bâtiment,  
la Fédération chrétienne des ouvriers du bois et du bâtiment de la Suisse,  
l'Association suisse des ouvriers et employés protestants et  
l'Union suisse des syndicats autonomes

tendant à faire attribuer force obligatoire générale à la convention portant relèvement de l'allocation de renchérissement qu'elles ont conclue entre elles le 16 juillet 1946, vu l'article 3, 2<sup>e</sup> alinéa, de l'arrêté fédéral du 23 juin 1943 permettant de donner force obligatoire générale aux contrats collectifs de travail, arrête:

Article premier. Force obligatoire générale est donnée aux clauses suivantes de la convention du 16 juillet 1946 sur le relèvement de l'allocation de renchérissement dans le métier de tourneur en Suisse et dans l'industrie des articles en bois:

1<sup>o</sup> L'allocation de renchérissement est augmentée de 15 ct. par heure, soit de 55 à 70 ct. par heure pour tous les ouvriers, âgés de plus de 18 ans révolus.

2<sup>o</sup> L'allocation de renchérissement est augmentée de 10 ct. par heure, soit de 55 à 65 ct. par heure pour toutes les ouvrières et pour tous les adolescents, âgés de moins de 18 ans.

3<sup>o</sup> L'allocation de renchérissement sera ajoutée aux salaires de base payés le 1<sup>er</sup> septembre 1939, mais les augmentations de salaires intervenues depuis cette date et consécutives à la hausse du coût de la vie pourront être imputées sur cette allocation. Il n'est toutefois pas permis d'imputer sur celle-ci les augmentations de salaires de base qui résultent de la conclusion de contrats collectifs de travail ou de l'accroissement, quant à leur valeur, de prestations individuelles.

Art. 2. 1 La déclaration de force obligatoire générale s'applique à l'ensemble du territoire suisse.

2 Elle s'étend à toutes les entreprises fabriquant en série les articles en bois suivants: pièces tournées, bobines en bois de toute sorte, lustrerie, outils pour le travail du bois, établis de menuisiers, établis, manches, fourches, râteliers, manches de faux, rondelles pour lents, articles de ménage, skis, traîneaux de sport, chariots à ridelles, charettes à bras, pelles à neige, pelles à enfourner pour boulangers, chaises pliantes et Jouets.

3 Elle ne s'applique pas aux employeurs et travailleurs soumis au contrat collectif de travail du 26 novembre 1938 pour l'industrie du bois du canton de Bâle-Ville.

4 Y sont soumis tous les ouvriers qualifiés, mi-qualifiés et non qualifiés, excepté les apprentis.

5 La déclaration de force obligatoire générale entrera en vigueur le jour où cet arrêté sera publié; elle aura effet jusqu'au 31 décembre 1946.

Berne, le 8 octobre 1946.

Au nom du Conseil fédéral suisse,

le président de la Confédération: Kobelt;  
le chancelier de la Confédération: Leimgruber.

Déclaration de force obligatoire générale prononcée jusqu'au pour le métier de tourneur et pour l'industrie des articles en bois:

Arrêté du Conseil fédéral du 10 mai 1946, en vigueur jusqu'au 31 décembre 1946.

### Decreto del Consiglio federale

concernante il conferimento del carattere obbligatorio generale ad un aumento dell'indennità di rincaro nel mestiere del tornitore e nell'industria degli articoli in legno

(Dell'8 ottobre 1946)

Il Consiglio federale svizzero, vista la domanda

dell'Associazione svizzera dei fabbricanti d'articoli in legno,  
dell'Unione svizzera dei padroni tornitori,  
della Federazione svizzera dei lavoratori edili e del legno,  
della Federazione svizzera dei lavoratori cristiani del legno e dell'arte edilizia,  
dell'Associazione svizzera degli operai ed impiegati protestanti, e  
della Associazione nazionale degli operai svizzeri non sindacati,

intesa ad ottenere che sia conferito il carattere obbligatorio generale alla convenzione che essi hanno concluso il 16 luglio 1946, la quale prevede un aumento dell'indennità di rincaro, visto l'articolo 3, secondo capoverso, del decreto federale del 23 giugno 1943 concernente il conferimento del carattere obbligatorio generale ai contratti collettivi di lavoro, decreta:

Art. 1. Le seguenti disposizioni della convenzione del 16 luglio 1946 sull'aumento dell'indennità di rincaro nel mestiere del tornitore e nella industria degli articoli in legno sono dichiarate di carattere obbligatorio generale:

1. L'indennità di rincaro è aumentata di 15 centesimi all'ora, è cioè portata da 55 a 70 centesimi all'ora per tutti gli operai che hanno compiuto 18 anni.

2. L'indennità di rincaro è aumentata di 10 centesimi all'ora, è cioè portata da 55 a 65 centesimi all'ora per tutte le operai e per tutti gli adolescenti che non hanno 18 anni compiuti.

3. L'indennità di rincaro sarà aggiunta ai salari base pagati il primo settembre 1939, ma gli aumenti di salario fatti dopo questa data e dipendenti dall'aumento del costo della vita potranno essere computati in questa indennità. Non è tuttavia permesso imputare gli aumenti di salario che risultano dalla conclusione di contratti collettivi di lavoro o dalla maggiore valutazione delle prestazioni individuali.

Art. 2. 1 Il conferimento del carattere obbligatorio generale si applica su tutto il territorio svizzero.

2 Esso si applica a tutte le aziende che fabbricano in serie, per il mercato, i seguenti articoli in legno: oggetti lavorati al tornio, rocchetti di legno d'ogni sorta, articoli d'illuminazione, attrezzi di legno, banchi da falegnami, banchi, manichi diversi, forche, rastrelli, manichi da falce, rotelle per legami, articoli per l'economia domestica, scale, carrette a bracci, carrette, pale per la neve, pale per i panettieri, sci, slitte da sport, sedie pieghevoli, giocattoli.

3 Esso non si applica ai datori di lavoro ed agli operai sottoposti al contratto collettivo di lavoro del 26 novembre 1938 per l'industria del legno del cantone di Basilea-Città.

4 Esso si applica a tutti gli operai qualificati e non qualificati, esclusi gli apprendisti.

5 Il conferimento del carattere obbligatorio generale entra in vigore con la pubblicazione del presente decreto e avrà effetto fino al 31 dicembre 1946.

Berna, 8 ottobre 1946.

In nome del Consiglio federale svizzero,

il presidente della Confederazione: Kobelt;  
il cancelliere della Confederazione: Leimgruber.

Finora è stato conferito carattere obbligatorio generale nel mestiere di tornitore e nell'industria degli articoli in legno con il decreto del Consiglio federale del 10 maggio 1946, in vigore sino al 31 dicembre 1946.

### H. G. Bächtold Söhne & Co., Aktiengesellschaft, Schleithelm

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 739/40 et 742 OR.

#### Zweite Veröffentlichung

Die Aktionäre der H. G. Bächtold Söhne & Co. Aktiengesellschaft Schleithelm, haben in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 26. September 1946 die Auflösung und Liquidation der Aktiengesellschaft beschlossen.

Die Gläubiger werden hiermit gemäss Artikel 742, Absatz 2, OR. aufgefordert, allfällige Ansprüche bis zum 10. Dezember 1946 anzumelden beim Liquidator.  
(AA. 266<sup>a</sup>)

Neuhäusern, 9. Oktober 1946.

Haus Wanner, Zollstrasse 58,  
Neuhäusern am Rheinfluss.

# Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

## Der schweizerische Aussenhandel im September 1946

Der Warenaustausch zwischen der Schweiz und dem Ausland kennzeichnet sich im Berichtszeitraum, verglichen mit dem vorangegangenen August, durch einen leichten Einfuhrückgang und verstärkte Wertumsätze bei der Ausfuhr. Die Einfuhr erreicht diesmal einen Betrag in Höhe von 255,1 Mill. Fr. und hat sich damit gegen den Vormonat um rund zehn Millionen Franken vermindert (— 471 Wagen zu 10 t); die Ausfuhr verzeichnet im gleichen Zeitraum eine Wertsteigerung um 19,4 auf 236,7 Mill. Fr. Die hierbei im Exportsektor eingetretene entgegengesetzte Bewegung von Menge und Wert ist auf einen geringeren Auslandsversand verhältnismässig billiger und schwergewichtiger Massengüter (namentlich Eisenerze) zurückzuführen. Im Vergleich zu den schwachen Verkehrsdaten des Vorjahresseptember hat sich dagegen unser Aussenhandelsvolumen durchweg erheblich vergrössert.

### Entwicklung der Handelsbilanz

Zeitraum	Einfuhr		Ausfuhr		Bilanz + Aktivität - Passivität	Ausfuhrwert in % des Einfuhrwertes
	Wagen zu 10 t	Werte in Mill. Fr.	Wagen zu 10 t	Werte in Mill. Fr.		
1938 Monatsdurchschnitt	61 493	133,9	5 092	109,7	— 24,2	81,9
1945 Monatsdurchschnitt	12 171	102,1	1 468	122,8	+ 20,7	120,3
1945 September	12 844	107,2	1 490	128,8	+ 21,6	120,1
1946 August	47 597	265,0	4 402	217,3	— 47,7	82,0
1946 September	47 126	255,1	3 967	236,7	— 18,4	92,8
1945 Januar/September	62 269	585,3	11 578	1001,2	+ 415,9	171,1
1946 Januar/September	392 173	2420,6	35 345	1874,0	— 546,6	77,4

Die gegenüber dem Vormonat eingetretene Verringerung des Einfuhrüberschusses unserer Handelsbilanz erfolgte bei sinkenden Import- und steigenden Exportwerten. Gleichzeitig hat sich der Austauschkoefizient (Ausfuhr in % der Einfuhr) entsprechend erhöht und beträgt diesmal 92,8 gegen 82% im diesjährigen August.

In den ersten neun Monaten 1946 sind über 390 000 Wagen zu 10 t zur Einfuhr gelangt, gegen rund 62 000 Wagen in der gleichen Zeit des Vorjahres. Wir veranschlagen hierfür 2420,6 Mill. Fr., wovon der Einfuhrwert ein Exporterlös von 1874 Mill. Fr. gegenübersteht. Demzufolge schliesst unser Aussenhandel für die Monate Januar bis September 1946 mit einem Passivum im Betrage von 546,6 Mill. Fr., während er im vorjährigen Vergleichszeitraum einen Aktivsaldo von annähernd 416 Mill. Fr. verzeichnete.

Der Aussenhandelspreisindex der Einfuhr beläuft sich diesmal auf 229,4 (1938 = 100) und ist damit gegenüber dem Vormonat geringfügig gestiegen (+ 1,8%). Die Preissteigerung umfasst hierbei Lebens- und Futtermittel sowie Rohstoffe, wogegen Genussmittel insgesamt den Preisstand des verflorenen August unterschreiten. Überdies figurieren importierte Fabrikate mit einer unbedeutenden preislichen Ermässigung. Der Ausfuhrpreisindex registriert im nämlichen Zeitraum mit 257,5 eine leichte Abschwächung. Unter den exportierten Erzeugnissen verzeichnen u. a. Frisebrot sowie Nutz- und Zuchtvieh anscheinliche Preisrückgänge, während Fabrikate mit unwesentlich gestiegenen Ausfuhrpreisen (+ 0,9%) vertreten sind.

### Einfuhr

Unser Import, der sich im August dieses Jahres nach dem wertgewogenen Mengenindex des Aussenhandels (1938 = 100) auf dem Vorkriegsstand bewegte, registriert diesmal mit 94 gegenüber dem Vormonat eine Abschwächung um rund 6%. Am Rückgang haben alle drei Hauptwarengruppen teil, am stärksten Rohstoffe (102 gegen 114 im August), während Fabrikate die geringste Senkung (106 gegenüber 109) verzeichnen. Weniger umfangreich gestaltete sich die Zufuhr im Sektor der Lebensmittel, welche mit einem Indexstand von 86 das Vormonatsergebnis um 5,7% unterschreiten. Während also Rohstoffe und Fabrikate indexmässig das Niveau des letzten Friedensjahres geringfügig überschreiten, gelangen in der Berichtsperiode insgesamt nur zwei Drittel sowie Lebensmittel zur Einfuhr wie in einem normalen Vorkriegsmonat.

Auf dem Gebiet der Ernährungswirtschaft verzeichnet die Einfuhr von Weizen in der Berichtszeit mit 1020 Wagen zu 10 t (Vormonat: 1854 Wagen) einen seit mehr als einem Jahr nicht mehr erreichten Tiefstand. Die derzeit im Land gekommenen Mengen dieser Brotfrucht entsprechen lediglich rund einem Viertel des durchschnittlichen Vorkriegsbedarfes. Demgegenüber registriert Roggen — auch im Vergleich zu den Ergebnissen des letzten Friedensjahres — eine namhafte Importausweitung. Die Zufuhr von Gerste und Hafer hat sich gegen den Vormonat nicht wesentlich verändert. Und die Käufe von Mais stellen diesmal etwas mehr als die Hälfte der im Monatsdurchschnitt 1938 erfolgten Eideckungen dar. Frisebrot und Frischgemüse gelangen entsprechend der Saisonsteigerung in wesentlich verringertem Umfang zur Einfuhr, wogegen unsere Bezüge von frischen Tafeltrauben sich gegenüber dem vorangegangenen August verdoppelten. An Kristallzucker wurden im Berichtszeitraum 1086 Wagen zu 10 t zur Einfuhr verollt, was ungefähr dem Vorkriegsimport entspricht. Überdies erhielten wir auch Glukose und Invertzucker (insgesamt 30 Wagen). Eier und Speiseöl präsentieren sich mit verstärkter Zufuhr, wogegen die im Vormonat noch anscheinlichen Lieferungen von dänischer Butter diesmal praktisch ausfielen. Unsere Auslandskäufe von Faszweine haben sich leicht vergrössert. Es sei hierzu bemerkt, dass in normalen Zeiten für gewöhnlich vom August auf den September ein Anleben unserer Weinimporte feststellbar war.

Bei den Textilrohstoffen zeigt die Einfuhr von Rohbaumwolle gegenüber dem vorangegangenen August eine Senkung, hält sich aber in der Berichtszeit mit 226 Wagen noch nahezu auf dem Vorkriegsstand. Neben Ägypten verdienen hierbei als wichtige Lieferantländer für diese Faser noch Brasilien und Peru genannt zu werden. Rohwolle sowie Zellulose für Kunststoffe verzeichnen bei gegenüber dem Vormonat stationären Umsätzen relativ hohe Importergebnisse. Rohwolle kauften wir vornehmlich in Australien, Argentinien und in der Südafrikanischen Union. Im Bereich der Metallrohstoffe haben im gleichen Zeitraum die Bezüge von Roheisen und Rohstahl, Handelsblech für die Bau- und Maschinenindustrie sowie von Eisenblech zugenommen und bewegen sich ganz wesentlich über den monatsdurchschnittlichen Eideckungen des Jahres 1938. Demgegenüber registriert die Zufuhr von Pyrit, Rohnknpfer, Tonerde für Aluminium, Rohaluminium und von Zink in Barren eine Abschwächung, wobei indessen die beiden letztgenannten Metalle die Importziffern der Vorkriegszeit noch erheblich überschreiten. Unter den Betriebsstoffen gestaltete sich die Einfuhr von Holz- und Gasöl (1752 Wagen) verhältnismässig günstig, und Kohle bucht gegenüber dem verflorenen August eine Zunahme um rund 2000 auf 16 325 Wagen. Wenn die gegenwärtig eingeführten festen Brennstoffmengen auch nur schwach drei Fünftel des monatsdurchschnittlichen Importvolumens von 1938 ausmachen, so stellen sie doch die höchsten seit Juni 1944 in diesem Sektor erreichten Monatsergebnisse dar. Hier sei beigefügt, dass Polen als Lieferant für Kohle in letzter Zeit an Bedeutung gewonnen hat. Der derzeitige Import von Benzol, welches erneut grösstenteils als Lager in den freien Verkehr überging, hat einen Rückschlag erfahren und präsentiert sich gegenüber den Monatsmitteln des letzten Friedensjahres ausgewiesenen Mengen mit einem Ausfall von 20%. Auf dem Gebiet der übrigen wichtigen industriellen Rohstoffe figurieren u. a. Bau- und Nutzholz sowie Faserstoffe zur Papierfabrikation weiterhin mit relativ hohen Einfuhrbetreffnissen. Oelfrüchte, deren Zufuhr im vorangegangenen August auf einen Tiefpunkt abgeunken war, sind in der Berichtsperiode ungefähr im Vorkriegsumfang hereingelommen. Bei den chemischen Rohstoffen weisen Terpentinöl und Peche wesentliche Bezugsrückgänge auf, wogegen die Käufe von Schwefel nennenswert zugenommen haben. Des weitern ist auch Rohgummi mit einer beachtlichen Importvermehrung vertreten. Unter den landwirtschaftlichen Rohstoffen gelangten Düngstoffe gegenüber dem Vormonat in erheblich verringertem Ausmass zur Einfuhr. Als weitere erwerbswerte Importartikel seien diesmal noch wolle Klederstoffe (2,4 Mill. Fr.), Bodenteppiche (2,9), eiserne Röhren (3,7), Eisenbahnschienen und -schwellen (2,1), Radioapparate (4,2) und Automobile (1116 Stück, 6 Mill. Fr.) genannt.

### Ausfuhr

Der wertgewogene Mengenindex verzeichnet gegenüber dem Vormonat bei der Ausfuhr eine Erhöhung um rund 15% und überschreitet mit 110 (1938 = 100) zum drittenmal in diesem Jahr den Stand der Vorkriegszeit. Im Bereich der drei Hauptwarengruppen liegt hierbei lediglich der Index der ausgeführten Fabrikate (116, Vormonat: 101), welcher den Gesamtindex jedenfalls bestimmend beeinflusst, über dem Niveau des letzten Friedensjahres. Lebensmittel (Index: 58 gegen 39 im Vormonat) weisen den grössten Indexanstieg auf, was vornehmlich auf vermehrte Exporte von Frisebrot zurückzuführen ist. Mit den geringsten Schwankungen sind Rohstoffe (84 gegen 80 im Vormonat) vertreten.

### Auslandsabsatz der Hauptindustrien

Industrie	Ausfuhrwerte		Ausfuhrmengenindex <sup>1)</sup>	
	August 1946	September 1946	Monatsdurchschnitt 1945	August 1946
	In Mill. Fr.		(1938 = 100)	
<b>Textilindustrie:</b>				
Baumwollgarne	0,3	0,2	0	7,2
Baumwollgewebe	3,5	3,3	6,7	21,1
Stickerien	7,1	8,0	50,3	86,2
Schappe	0,3	0,1	2,8	20,1
Kunstseidengarne	2,9	2,5	26,6	66,6
Seidenstoffe	23,3	17,9	134,9	320,9
Seidenbänder	1,4	1,3	66,0	124,7
Wollgewebe	0,5	0,6	1,5	124,2
Wirk- und Strickwaren	2,7	2,3	69,7	320,1
				235,8
<b>Hutgeflechtindustrie</b>	1,6	1,9	140,4	95,5
				113,9
<b>Schuhindustrie</b>				
{ In 1000 Paar	50,9	50,2	18,7	48,5
{ in Mill. Fr.	1,8	1,8		
<b>Metallindustrie:</b>				
Maschinen	33,4	34,8	50,1	90,5
Uhren	{ In 1000 Stück	1267,5	1870,2	88,5
	{ in Mill. Fr.	36,7	56,3	
Instrumente und Apparate	11,2	10,9	87,2	160,2
				152,0
<b>Chemische und pharmazeutische Industrie:</b>				
Heilmittel und Riechstoffe	17,3	12,4	76,5	165,6
Chemikalien für gewerblichen Gebrauch	5,8	6,9	12,5	90,5
Anilinfarben und Indigo	17,4	15,4	56,0	133,0
				112,1

<sup>1)</sup> wertgewogener Mengenindex.

Im Vergleich zum diesjährigen August sind unter den Textilerzeugnissen Stickerien vermehrt ins Ausland verkauft worden. Als Hauptabnehmer für diese Artikel figurieren in der Berichtsperiode die Vereinigten Staaten von Amerika, die Südafrikanische Union, Argentinien und Schweden. Steigende Tendenz zeigt auch der Absatz von Wollgeweben, wogegen der Versand von Seidenstoffen sowie von Wirk- und Strickwaren erneut zurückgegangen ist. Trotz Minderumsätzen bewegen sich indessen die Verkäufe dieser Erzeugnisse — wie auch von Seidenbändern — im Vergleich zum Jahre 1938 weiterhin auf hohem Stand. Demgegenüber bleibt u. a. der Export von Baumwollgarne und -gewebe sowie von Schappe indexmässig beträchtlich hinter den Ergebnisse der Vorkriegszeit zurück. Der Absatz von Hutgeflechtes hat gegenüber dem Vormonat leicht zugenommen, während die Ausfuhr unserer Schuhindustrie im nämlichen Zeitraum sich stationär hielt. Als wichtigste Kunden für Schweizerische Schuhe sind die Vereinigten Staaten, Holland und Belgien zu nennen.

Innerhalb der Metallindustrie gelangten Maschinen diesmal annähernd im Vorkriegsumfang zur Ausfuhr. Die Exportlage der Instrumente und Apparate hat sich demgegenüber im Vergleich zum verflorenen August nicht wesentlich verändert, wogegen unsere Lieferungen von Uhren beachtlich gestiegen sind und hierbei die monatsdurchschnittlichen Betreffnisse des letzten Friedensjahres übertreffen. Bei der Beurteilung dieser Zunahme ist indessen in Rechnung zu stellen, dass das Exportgeschäft unserer Uhrenindustrie im vorangegangenen August infolge der Uhrmacherferien eine schwache Umsatztätigkeit aufwies. Im Bereich der chemischen und pharmazeutischen Industrie haben die Verkäufe von Heilmitteln und Riechstoffen sowie von Anilinfarben das Niveau des Vormonats nicht mehr erreicht. Dagegen verzeichnet der Versand von Chemikalien für gewerblichen Gebrauch — gesamthaft betrachtet — eine namhafte Verstärkung.

Unter den übrigen Exportwaren tritt die in den letzten Monaten praktisch ausgebliebene Ausfuhr von Holzbaracken wieder in nennenswertem Ausmass in Erscheinung (150 Wagen, 1,9 Mill. Fr.). Und unsere im August belanglosen Lieferungen von Nutz- und Zuchtvieh belaufen sich in der Berichtsperiode auf 2208 Stück mit einem Wertbetrag von 4,6 Mill. Fr. Der Absatz von Frisebrot (643 Wagen, 2,6 Mill. Fr.) sowie von Röhrenverbindungsstücken (1,1) zeigt gegenüber dem Vormonat ebenfalls eine beachtliche Ausweitung, wogegen die Ausfuhr von gedruckten Büchern (2 Mill. Fr.) im gleichen Zeitraum einen leichten Rückgang registriert.

### Bezugs- und Absatzländer

Land	Einfuhr				Ausfuhr			
	August 1946	Sept. 1946	Jahr 1938	Sept. 1946	August 1946	Sept. 1946	Jahr 1938	Sept. 1946
	in Mill. Fr.		in % der Gesamteinfuhr		in Mill. Fr.		in % der Gesamtausfuhr	
Deutschland	3,4	4,1	23,2	1,6	1,5	0,7	15,7	0,3
Oesterreich	4,2	4,6	2,1	1,8	1,8	2,1	2,3	0,9
Frankreich	26,3	23,8	14,3	9,3	18,1	18,7	9,2	7,9
Italien	19,5	15,4	7,3	6,1	12,3	15,2	6,9	6,4
Belgien-Luxembg.	24,1	26,5	4,3	10,4	26,1	25,0	3,2	10,6
Niederlande	4,4	6,6	3,5	2,6	8,6	12,3	4,7	5,2
Grossbritannien	19,1	14,1	5,9	5,5	4,5	5,3	11,2	2,3
Spanien	2,6	1,7	0,3	0,7	7,8	8,2	0,4	3,5
Portugal	4,6	2,7	0,3	1,1	5,0	5,2	0,6	2,2
Schweden	10,1	10,6	1,2	4,2	18,6	18,1	3,1	7,7
Tschechoslowakei	12,5	10,1	3,6	4,0	9,1	8,1	3,3	3,4
Südafr. Union	0,4	0,7	0,2	0,3	9,7	8,5	1,1	3,6
Kanada	4,0	1,8	1,5	0,7	2,7	4,0	1,1	1,7
Vereinig. Staaten	47,4	52,9	7,8	20,7	29,8	39,6	6,9	16,7
Brasilien	7,0	4,7	0,7	1,8	6,8	7,7	1,3	3,3
Argentinien	17,4	17,2	3,6	6,7	8,5	7,2	2,7	3,1

Im Vergleich zum Vormonat weist unser Importhandel mit Grossbritannien den grössten Wertrückgang auf, wogegen unsere Bezüge aus den Vereinigten Staaten vermässig die umfangreichste Zunahme registrieren. Unsere Käufe in den übrigen Ländern zeigen fast durchweg keine bedeutenden Wertschwankungen, buchen indessen überwiegend rückläufige Umsatzziffern. Der Güterausstausch mit Belgien-Luxemburg bewegt sich fortgesetzt auf hohem Stand. Die belgisch-luxemburgische Wirtschaftsunion war denn auch in der Berichtszeit nach den USA. unser zweitwichtigstes Bezugs- und Absatzgebiet. Wir importieren von dorthin hauptsächlich Erzeugnisse der Eisenindustrie und Kohle. Die gegenüber dem diesjährigen August resultierende Werterhöhung unserer Ausfuhr entfällt zur Hälfte auf das Geschäft mit den Vereinigten Staaten. Nennenswert zugenommen hat auch unser Export nach den Niederlanden. Der Auslandsversand nach den übrigen Gebieten hat sich uneinheitlich entwickelt und verzeichnet — gesamthaft betrachtet — keine wesentlichen Veränderungen.

Im gesamten genommen ergibt sich im Aussenhandel mit Europa verglichen mit dem Vormonat ein Importrückgang, dem ein geringfügiger Exportzuwachs gegenübersteht. Unser Warenaustausch mit Übersee hat dagegen im nämlichen Zeitraum in Einfuhr und Ausfuhr eine Verstärkung erfahren. Und die gegenüber dem Vorjahresseptember eingetretene umfangreiche Ausweitung unseres auswärtigen Handels wird in erheblich stärkerem Ausmass vom Europageschäft als vom Überseeverkehr getragen.

Bern, den 12. Oktober 1946.

Handelsstatistik der Oberzolldirektion.

### Erteilung von Ausfuhrbewilligungen

Der Sektion für Ein- und Ausfuhr werden täglich Ausfuhrgesuche eingereicht, welchen nicht entsprochen werden kann, weil die erforderlichen Kontingente nicht mehr zur Verfügung stehen. Dadurch erwachsen den Exportfirmen erhebliche Nachteile, insbesondere dann, wenn es sich um bereits fertiggestellte, versandbereite Waren handelt, die auf besondere Bestellung hin fabriziert wurden und anderwärts nicht oder nur schwer abgesetzt werden können.

Da die Verhältnisse mit Bezug auf die Exportmöglichkeiten fortwährend ändern, werden die Exportfirmen darauf aufmerksam gemacht, dass allein auf Grund des Abschlusses von Kontrakten und der Versandbereitschaft von Waren, selbst wenn es sich um speziell angefertigte Fabrikate handelt, kein Anspruch auf Erteilung der Ausfuhrbewilligung abgeleitet werden kann. Dies trifft auch zu, wenn Ausfuhrbewilligungen für gewisse Waren und bestimmte Absatzgebiete bisher ohne Schwierigkeit erhältlich waren, die bereits erteilten ausländischen Einfuhrbewilligungen oder die eröffneten Akkreditive verfallen, da sonst die nach wie vor notwendige Lenkung des Exportes vom handelspolitischen, zahlungspolitischen und versorgungspolitischen Standpunkt aus unmöglich würde.

Um die erwähnten Nachteile zu vermeiden, wird den Exportfirmen dringend empfohlen, in ihrem eigenen Interesse keine Kontrakte mit ausländischen Kunden abzuschliessen, ohne sich vorher bei der Sektion für Ein- und Ausfuhr darüber erkundigt zu haben, ob die erforderliche Ausfuhrbewilligung erteilt oder in Aussicht gestellt werden kann. Bei Nichtbeachtung dieser Empfehlung haben die Interessenten alle damit im Zusammenhang stehenden Risiken zu tragen.

Bei dieser Gelegenheit werden die Exportfirmen gebeten, die Ausfuhrgesuche so rechtzeitig einzureichen, dass sie im normalen Verfahren behandelt werden können. Spezialabfertigungen (telephonische und Expressabfertigungen) können nur in dringenden Fällen vorgenommen werden. Im übrigen wird die Behandlung der Geschäfte vielfach verzögert, weil die Gesuchsformulare nicht vollständig ausgefüllt sind; insbesondere sind genaue Angaben über Gewicht, Wert und Materialbeschaffenheit der auszuführenden Waren unerlässlich. 240. 14. 10. 46.

### Octroi de permis d'exportation

Le service des importations et des exportations reçoit quotidiennement des demandes d'exportation qui ne peuvent être accordées, faute de contingents disponibles. La maison exportatrice peut, de ce fait, subir un grave préjudice, notamment lorsqu'il s'agit de produits déjà fabriqués, prêts à être expédiés, manufacturés en exécution d'une commande spéciale et qui ne peuvent être écoulés ailleurs ou ne peuvent l'être que difficilement.

Etant donné que la situation change constamment quant aux possibilités d'exportation, les exportateurs sont informés qu'ils ne sont pas justifiés à demander des permis d'exportation du fait qu'ils ont conclu des contrats et que la marchandise est prête à l'expédition, même s'il s'agit d'articles spécialement confectionnés. Ils ne sauraient prétendre non plus à l'octroi de permis du fait que des autorisations d'exportation pouvaient être obtenues précédemment sans difficulté pour la marchandise considérée et certains débouchés, ou que l'échéance des permis d'importation étrangers ou des accréditifs en cours est imminente. Si l'on devait tenir compte de ces considérations, il serait impossible de continuer de régir les exportations du point de vue de la politique commerciale, des paiements et de l'approvisionnement.

Pour s'éviter tout ennui, les exportateurs feront bien de ne pas conclure de marchés avec des clients étrangers sans s'être enquis préalablement auprès du service des importations et des exportations de la possibilité

d'obtenir le permis d'exportation nécessaire. Les intéressés qui ne suivront pas ce conseil, supporteront tous les risques découlant de leur manière d'agir.

Les exportateurs sont en outre priés de présenter les demandes d'exportation assez tôt pour qu'elles puissent être instruites en procédure normale. Les autorisations spéciales (par téléphone et par lettre exprès) ne pourront être octroyées que dans des cas absolument urgents. L'instruction des demandes est souvent retardée en raison du fait que la formule de demande n'est pas remplie d'une façon complète. Les demandes préciseront notamment le poids, la valeur et la matière de la marchandise à exporter. 240. 14. 10. 46.

### Rilascio di permessi d'esportazione

Il servizio importazioni ed esportazioni riceve giornalmente delle domande d'esportazione che non possono essere prese in considerazione per il fatto che i necessari contingenti non sono più a disposizione. Alle ditte esportatrici risultano così dei gravi svantaggi, specialmente quando si tratta di merci già preparate e pronte per la spedizione, che sono state fabbricate su ordinazione speciale e che non possono essere smerciate altrove o lo possono essere solo difficilmente.

Siccome la situazione relativa alle possibilità d'esportazione varia continuamente, si richiama l'attenzione degli esportatori sul fatto che in base alla sola conclusione di contratti ed alla preparazione di merci pronte per la spedizione, non si può, anche se si tratta di prodotti fabbricati specialmente, far valere alcun diritto al rilascio del permesso d'esportazione. Ciò vale anche quando si tratta di permessi d'esportazione che, per certe merci e per certi sbocchi, venivano finora rilasciati senza difficoltà e quando i permessi d'importazioni stranieri già rilasciati o le apperture di credito vengono a scadere, poichè, altrimenti, il controllo dell'esportazione, ancor sempre necessario, diverrebbe impossibile, tanto dal punto di vista della politica commerciale, quanto da quello della politica dei pagamenti e dell'approvvigionamento.

Per evitare i detti svantaggi, si raccomanda vivamente alle ditte esportatrici, nel loro proprio interesse, di non concludere alcun contratto con clienti stranieri prima di essersi informate presso il servizio importazioni ed esportazioni se il permesso d'esportazione richiesto può essere rilasciato o promesso. Gli interessati che non osservassero questa raccomandazione dovranno sopportare tutte le conseguenze che ne deriveranno.

Con questa occasione, si pregano gli esportatori di presentare le domande d'esportazione a tempo debito, affinché possano essere sbrigate per la via normale. Le domande speciali (per telefono e per espresso) possono essere trattate soltanto in casi urgenti. Il disbrigo delle domande è del resto sovente ritardato per il fatto che i moduli di domanda non vengono riempiti in modo completo: è soprattutto indispensabile fornire indicazioni esatte sul peso, il valore e la composizione delle merci da esportare. 240. 14. 10. 46.

### France — Exportation de machines et appareils ayant déjà servi

Le «Journal officiel de la République française» du 4 octobre 1946 a publié l'avis aux exportateurs ci-après du Ministère de l'économie nationale:

En application de l'avis aux exportateurs du 10 février 1946 et des additifs subséquents\*, de nombreuses catégories de machines, mécaniques, appareils et leurs pièces détachées, reprises au tarif des douanes sous diverses positions du n° 510 A au n° 536 quater, ont été dispensées de la formalité de la licence d'exportation, sous réserve de la production en douane d'un engagement de change.

Il est signalé aux exportateurs que le bénéfice de la dispense de licence d'exportation sera désormais limité, pour les machines, mécaniques et appareils désignés ci-dessus, et leurs pièces détachées, aux seuls objets à l'état neuf, à l'exclusion de ceux ayant déjà servi. 240. 14. 10. 46.

\* Voir FOSC. N° 48, 63, 88 et 98 des 20 février, 16 mars et 15 et 29 avril 1946.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern

## EXPORT - IMPORT

BASEL: Rheinsprung 6, Tel. 297 97 (6 L.) ANTWERPEN: SA. Ploover Ca. } Canal des SA. Rijn-Schelde } Récollets 90 ROTTERDAM: NV. «Vela» Transport NV, Postbox 1178		ÜBERSEE-VERKEHRE MOTORSCHIFF-DIENST ANTWERPEN/ROTTERDAM STRASSBURG-BASEL
--	---	---

**Carl Pfister - Wohlen**

TELEGRAMME: PFISTER WOHLNARCAU

IMPORT      TRANSIT      EXPORT  
KOMPENSATION AGENTUR KOMMISSION

**Liebermann Waelchli & Co., Zürich**

BAHNHOFSTRASSE 57b  
Gegründet 1912

EXPORT - IMPORT

Eigene Schwesterfirmen u. Organisationen in Asien sowie Nord- u. Südamerika

IMPORT — EXPORT

**PAUL REINHART & C<sup>IE</sup>**

WINTERTHUR

Gegründet 1788

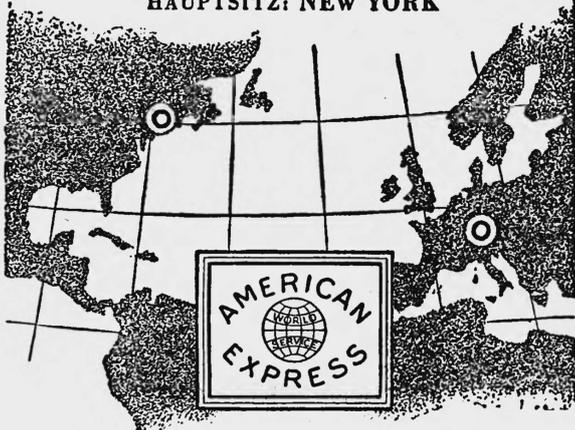
◆

TELEGRAMME: REINHARTUS  
TELEPHON: 22311



# EXPORT - IMPORT

THE AMERICAN EXPRESS CO. INC.  
HAUPTSITZ: NEW YORK



**BANKTRANSAKTIONEN MIT AMERIKA**

REISEARRANGEMENTS

TRAVELER'S CHEQUES FÜR KAUFLEUTE,  
INDUSTRIELLE UND DEN PRIVATMANN

NIEDERLASSUNGEN IN DER SCHWEIZ:  
**ZÜRICH**  
SILHOPORTEPLATZ 3  
BASEL - LUZERN - GENÈVE

## Spezial-Verkehre

TSSCHECHOSLOWAKEI }  
UNGARN, POLEN } SCHWEIZ  
OESTERREICH }

*direkt per Bahn*

**ALLTRANS AG. / BUCHS-SG**

TELEFON 8 82 20/21

Grenzabfertigungen

Reexpeditionen

Transport-Unternehmung

**Flubacher & Muntwiler AG., Sirnach (Thurgau)**

prompt und zuverlässig für Autotransporte

Regelmäßiger Camiondienst ab Basel, Bern und Zürich  
Richtung Ostschweiz und vice versa

## STANDARD MARINE INSURANCE CO LIMITED, LIVERPOOL

Diraktion für die Schweiz:

**HIMMELSPACH & WIRZ, ZÜRICH**

TRANSPORT-VERSICHERUNGEN

Ihre Transporte im EXPORT und IMPORT besorgen

**Hans Im Obersteg & Cie. A.G.**

Basel • Zürich • St. Gallen • Chiasso • Basel • Mail



**MATTERA AG. BASEL**

Telegraphen-Metern 74.31787

**Import**  
Eisen und Stahl in Band, Blech,  
Stangen Prof. usw. Metalle und  
Legierungen, Rohstoffe aller Art,  
Chemikalien, Textilien usw.

**Export**  
Schweizerische Qualitätsfabrikate  
aller Branchen nach europ. und  
Überseselländern.

Die  
«Outward Continental Brazil/River Plate Freight Conference»

lenkt die Aufmerksamkeit der Herren Verlager  
auf die bufigen regelmufigen Abfahrten nach

## Brasilien, Uruguay und Argentinien

Nächste Abfahrten (U.v.)

<b>ab Amsterdam :</b>		
s/s	• WATERLAND •	5. November
s/s	• EEMLAND •	19. November
<b>ab Rotterdam :</b>		
m/s	• ALCHIBA •	16. Oktober
m/s	• ALKAID •	29. Oktober
s/s	• ALGORAB •	13. November
<b>ab Antwerpen :</b>		
m/s	• ALCHIBA •	15. Oktober
s/s	• BELGIAN VETERAN •	17. Oktober
m/s	• ST. MERRIEL •	17. Oktober
s/s	• BELGIQUE •	22. Oktober
s/s	• ST. ELWYN •	25. Oktober
s/s	• LEKHAVEN •	27. Oktober
s/s	• RIO CHUBUT •	28. Oktober
s/s	• WATERLAND •	4. November
s/s	• TORDENE •	8. November
s/s	• ALGORAB •	12. November
s/s	• CAPITAINE BIEBUCK •	16. November
s/s	• FORT FRONTENAC •	20. November
m/s	• PILOTE GARNIER •	24. November
s/s	• JOBSHAVEN •	28. November

Regelmufige Abfahrten auch von den französischen Häfen

**Le Havre - Bordeaux - Marseille**

nach denselben Bestimmungen X 234

## Kern & Co. AG., Aarau

### EINLADUNG

zur

33. ordentlichen Generalversammlung unserer Aktionäre  
auf Samstag, den 26. Oktober 1946, nachmittags 2 Uhr 15, im Bahnhofsrestaurant (1. Stock) in Aarau

#### Traktanden:

1. Protokoll der 32. ordentlichen Generalversammlung vom 6. Oktober 1945.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und Bilanz pro 1945/46. Bericht der Kontrollstelle. Dechargeerteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
4. Wahlen im Verwaltungsrat und Wahl der Kontrollstelle.

Die Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, der Geschäftsbericht und der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 15. Oktober 1946 an zur Einsichtnahme der Aktionäre im Geschäftsdomizil in Aarau, Ziegelrain, auf. On 105

Ausweis über den Aktienbesitz im Versammlungslokal.

Aarau, den 14. Oktober 1946. Der Verwaltungsrat

## Station climatérique de Leysin S.A.

Messieurs les actionnaires sont convoques en

### assemblée générale ordinaire

pour le jeudi 24 octobre 1946, à 14 h. 45, au local de la Bourse, Galeries du Commerce, à Lausanne, avec l'ordre du jour suivant:

- 1° Rapport du conseil d'administration et rapport des contrôleurs. Approbation des comptes de l'exercice 1945/46.
- 2° Décharge au conseil d'administration.
- 3° Décision sur la répartition du beufice de l'exercice.
- 4° Nominations statutaires.

Le bilan et le compte de profits et pertes au 30 avril 1946, le rapport de gestion, ainsi que le rapport des contrôleurs, seront à partir du 14 octobre, mis à la disposition des actionnaires à l'Union de banques suisses, 1, place St-Francois, à Lausanne.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées sur présentation des titres, aux domiciles suivants:

à Lausanne: Union de banques suisses, L 398  
à Vevey: Messieurs de Paleieux & Cie.

Lausanne, le 9 octobre 1946. Le conseil d'administration.

SKV



## Satzlexikon

für die

### deutsch-französische Handelskorrespondenz

von J. Stadler und Ch. Amaudruz

Zweite, verbesserte Auflage

Dieses Handbuch will sowohl angehenden wie auch praktisch tätigen Korrespondenten ein Begleiter sein, der über Schwierigkeiten beim Abfassen von Geschäftsbriefen in zwei Sprachen hinweghilft. Wer

#### besser französisch korrespondieren

will, eignet sich bei regelmutigem Gebrauch dieses alphabetischen Satzworterbuches fast mühelos die richtige Ausdrucksweise an.

#### Aus Pressenteilen:

«Es enthält die wichtigsten in Geschäftsbriefen vorkommenden Wörter, deren Verwendung durch einige Beispielsätze aufgezeigt wird. In diesem geschickt ausgewählten Mustersatzen liegt der große Wert . . . wohlgedachte Auswahl und kluge Beschränkung auf die wichtigsten Ausdrücke.» (H. Rotzler im «Schulblatt Basel-Stadt».)

208 S., kart. Fr. 7.40, geb. Fr. 9.— + Steuer

In jeder guten Buchhandlung

Verlag des Schweiz.  
Kaufmännischen Vereins  
Zürich

SKV

Sonderheft Nr. 48

## Der Schubhandel in der Schweiz

Der Preis dieser Verfoffentlichung der Eidgenosischen Preisbildungskommission beträgt Fr. 10.20; die Versandkosten und die Warenumsatzsteuer sind unbegriffen. Bestellungen nimmt das Schweizerische Handelsamtsblatt, Effingerstrasse 3, Bern, entgegen. Der Einfachheit halber wird das Sonderheft gegen Nachnahme versandt. Abonnenten, die keine Nachnahme wünschen, können den Betrag auf Postcheckrechnung III 5600, Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern, einzahlen. Die Bestellung ist in diesem Fall auf dem Postcheckabschnitt anzuhängen; eine besondere schriftliche Bestätigung dieser Einzahlungen ist — nm Missverständnissen vorzubeugen — nicht erwünscht.

Die französische Ausgabe dieses Sonderheftes erfolgt später und wird besonders bekanntgemacht.

## PATENTE

KIRCHHOFFER,  
RYFFEL & CO.  
ZÜRICH, BAHNHOFSTR. 58

## HOLZVERZUCKERUNGS AG, DOMAT/EMS

Einladung zur 9. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Samstag, 26. Oktober 1946, 9 Uhr, im Hotel «Baur en Ville», Zürich

#### Tagesordnung:

1. Protokoll.
2. Prüfung und Abnahme von Bericht und Jahresrechnung pro 1945. Beschlussfassung über die Verwendung des Reinertrages.
3. Entlastung des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung.
4. Wahl der Rechnungsrevisoren.

Die Jahresrechnung sowie der Bericht der Kontrollstelle werden den Herren Aktionären vom 15. Oktober 1946 an im Bureau der Gesellschaft, Bahnhofstrasse 12, Zürich, zur Einsicht aufgelegt.

Die Eintrittskarten für die auf den Inhaber lautenden Vorzugsaktien können bis und mit dem 23. Oktober 1946 gegen Ausweis über den Aktienbesitz bei den nachbezeichneten Stellen bezogen werden:

Schweizerische Kreditanstalt, Zürich  
Schweizerischer Bankverein, Zürich  
Schweizerische Volksbank, Zürich  
Graubündner Kantonalbank, Chur

sowie an der Kassa unserer Gesellschaft in Zürich, Bahnhofstrasse 12.

Die Eintrittskarten für die auf den Namen lautenden Stammaktien A und B werden nur von der Gesellschaftskasse bis und mit dem 23. Oktober 1946 ausgegeben. Als stimmherechtigt gilt, wer am 15. Oktober 1946 im Aktienregister eingetragen ist. Ch 58

Zürich, 12. Oktober 1946.

Im Namen des Verwaltungsrates,  
der Präsident:  
Dr. h. e. Arma Meili.

## Biella AG. Biel in Biel

Die Aktionäre der Biella AG. Biel werden zur

46. ordentlichen Generalversammlung  
auf Montag, den 28. Oktober 1946, um 16 Uhr 30, im Café «Ruschli» (1. Stock) eingeladen.

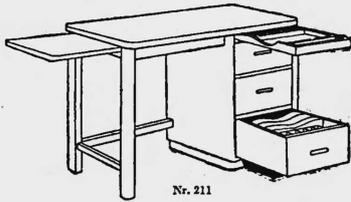
#### TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1945/46 und Entlastungs-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Wahl der Rechnungsrevisoren pro 1946/47.
5. Ausbau der Fabrik.
6. Unvorhergesehenes.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung, der Revisorenbericht und der Geschäftsbericht sind in unserem Bureau zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt. Die Zutritts- und Stimmkarten werden gegen Hinterlage der Aktien in unserem Bureau verabfolgt. U 69

Biel, den 14. Oktober 1946.

Der Verwaltungsrat.



**Der zweckmäßige  
Schreibmaschinentisch**

21 Fächer für Formulare plus 15 Fächer für  
Couverts. Darüber Auszugsschieber mit Ein-  
teilung für Kohlenpapier und Bleistifte plus  
ein seitlicher Auszugsschieber.

Lieferbar ab Lager.

**PAPYRUS BÜROMÖBEL**  
Freiestrasse 13 — Telefon (061) 418 66 — Basel

**«Limmat»**

Industrie- und Handels-Aktiengesellschaft, Zürich

Die Herren Aktionäre werden hiermit gemäss Artikel 5 der Statuten zur  
**XXVIII. ordentlichen Generalversammlung**  
eingeladen auf Dienstag, den 29. Oktober 1946, vormittags 10 1/2 Uhr,  
in das Bureau der Gesellschaft, Talstrasse 11, Zürich 1.

**Traktanden:**

1. Protokoll.
2. Jahresbericht und Jahresrechnung 1945.
3. Décharge-Erstellung an die verantwortlichen Organe.
4. Verwendung des Geschäftsergebnisses.
5. Wahl des Verwaltungsrates.
6. Wahl der Kontrollstelle.
7. Allfälliges.

Eintrittskarten für die Generalversammlung können von den im  
Aktienbuch der Gesellschaft eingetragenen Aktionären bis spätestens  
Samstag, den 26. Oktober 1946, im Bureau der Gesellschaft bezogen werden.  
Am gleichen Orte stehen den Aktionären die Jahresrechnung sowie  
der Bericht der Kontrollstelle vom 18. Oktober an während der üblichen  
Geschäftsstunden zur Einsichtnahme zur Verfügung. Z 659

Zürich, den 10. Oktober 1946. Namens des Verwaltungsrates,  
der Präsident: Dr. Max Schneider.

**Usines métallurgiques S. A., Dornach**

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires du 10 octobre 1946 a fixé le dividende  
pour l'exercice 1945/46 à

Fr. 27.— net par action

payable contre remise du coupon N° 16, sous déduction de l'impôt anticipé de 25%  
sur le dividende brut et la répartition aux bons de jouissance de Fr. 15.— net par titre,  
payable contre remise du coupon N° 11, sous déduction de l'impôt anticipé de 25%  
sur le dividende brut. Le paiement sera effectué dès le 11 octobre 1946 au siège social  
de la société et aux guichets de la Société de banque suisse à Bâle. Q 408

Verlangen Sie vom Schweizerischen Handelsamtsblatt Probenummern der «Volkswirtschaft»

*Zum freudigen  
Ereignis  
die aparten Anzeigen  
Muster zu Diensten*

**LANDOLT-ARBENZ & Co AG.**  
Papeterie | Zürich, Bahnhofstrasse 66  
Telephon 2397 67

Junger, initiativer und zuverlässiger Kauf-  
mann in ungekündigter Stellung, mit Praxis  
in Handel und Versicherungswesen, sucht  
**entwicklungsfähige Position.**  
Offerten mit Gehaltsangaben sind erbeten  
unter Chiffre A 17899 Z an Publicitas Zürich.

**ACHTUNG!**  
Abzugeben größeres Quantum prima  
**Taschenfeuerzeuge**  
sehr billig, solange Vorrat  
**Ricco Brüschi, St-Imier**  
1 29 Rua Basse 14 - Tel. 412 78

**Oesterreich**  
Schweizer Firma, die noch Rohstoffe für die  
**Papierfabrikation**  
in Oesterreich liefern kann, wünscht Ver-  
bindung mit Firma, welche Papier aus  
diesem Lande importiert.  
Anfragen unter Chiffre T 10127 Q an  
Publicitas Basel. Q 411

**Lagerung**  
von Kaufmannsgütern  
**Vermietung**  
von Lagerräumen in:  
Arbon (Thg.)  
Bern  
Payerne (Waadt)  
übernimmt u. besorgt  
zu günst. Konditionen  
Seherz, Lagerhäuser,  
Zürich 10,  
Tel. (051) 66 71 69.

**KORKE**  
**Trachler**  
Zürich, Seestrasse 321  
Telephon (051) 45 00 45

**Adressier-  
maschine**  
Metallplattensyst., gebraucht,  
aber sehr gut erhalten, billig  
abzugeben.  
Offerten unter Chiffre X10061 Q  
an Publicitas Bern.

**Prostata-  
beschwerden**  
kann man vorbeugen.  
Über die wichtige Funk-  
tion der  
**PROSTATA**  
(Vorsteherdrüse) u. über  
erfolgreiche Behandlung  
bei Beschwerden finden  
Sie jede Aufklärung in  
Gratis-Broschüre. Ver-  
langen Sie diese durch  
Labor, Dr. Vulliamin,  
Zürich.

Das SHAB weist die grösste  
Auflage der unpolitischen  
schweizerischen Handels-  
zeitungen an; nützen Sie  
dieses grosse Verbreitungs-  
inserieren Sie!

Adressieren?  
Saldieren?  
am besten mit  
**PRECISA**  
ERNST JOST AG  
Zürich, Sihlstr. 1, Tel. 27 28 12

**HARTE-LOT-  
SCHWEISSMATERIALIEN**  
LAGERKÜHLFETT LAGERKÜHLÖL  
LIEFERT DIE  
**SPEZIALFABRIK**  
ED. BRUN WADENSWIL (ZÜRICH)  
Gegr. 1886  
PRODUKTIONSFÄHIGKEIT 15-20.000 Kg  
TELEPH. 956.802 TELEGR. BRUN

Wir können Ihnen liefern:

- Ceresin
- Ozokerit
- Paraffin
- Synthetische Wachs
- Sodium Benzoat
- Sodium Acid Pyrophosphat
- Anteilor (Hyposulfite de Soude)
- Aktivkohle
- Lithopa, Rotselegel 30%
- Gummi Arabicum Cordofan
- Theobromin
- Chloroform
- usw. usw.

und sind gerne bereit, Ihnen auf Ihre schrift-  
lichen Anfragen hin detaillierte Offerten zu  
unterbreiten.

**Intreal AG., Basel**  
Greifengasse 23 Q 409

**Wo ist mein Platz?**  
Schweizer Kaufmann, Mitte Vierziger, gereifte,  
ausgeglichene Persönlichkeit, überdurchschnittliche  
Kraft mit vielseitigen Erfahrungen auf dem Gebiet  
Import/Export, Transportwesen, Versicherungen,  
Getreide- und Futtermittel, Rechtssprechung, Be-  
triebs- und Verkaufsorganisation sucht neuen Wir-  
kungskreis per sofort oder später in nur seriösem,  
fortschrittlichem Unternehmen als  
**Vertreter, Verkaufs-Chef oder Geschäftsführer.**  
Der Posten soll ausbaufähig und mit grosser Verantwortung  
verbunden sein. Z 603  
Anfragen unter Chiffre Ee 17920 Z an Publicitas Zürich.

**Maschinen-Ingenieur**  
mit Werkstatt- und Konstruktionspraxis,  
Erfahrung im Maschinenhandel, Export-  
und Aussendienst, Fremdsprachenkenntnissen,  
sucht Engagement im Aussendienst. Platz  
Zürich oder Luzern bevorzugt. Offerten  
unter Chiffre Hab 545-1 an Publicitas Bern.

**Zu vermieten**  
In Neubau an zentraler Lage in Olten (Nähe  
Bahn und Post) mehrere grössere

**Geschäftsräume**  
passend für Arzt, Anwalt, Verwaltung usw.  
Anfragen sind zu richten an Chiffre 25200  
an Publicitas Olten. On 107

**Geobell AG., Zürich**  
Marktassa 4, Telephon (051) 32 20 87

Wir offerieren ab Lager:

Anethol	Iso-Eugenol
Amylsalicylat	Nalkeenol-Madagaskar
Benzaldehyd	Narolol
Bergamottöl	Orangenöl brasil.
Citronenöl	Palmarosaöl
Citronenöl, terpenfrei	Paru-Balsam
Eugenol	Terpineol

Wir erwarten nächstens:

Hellotropin	Sandelholzöl-Mysore
Lemongrassöl	Totubalsam
Safrol	Wacholderbaeröl
Sternanisöl	u. a. m.

Bitte verlangen Sie unsere Offerte!